

43

2. Quartal 2020



stadt
Laufen

stadt
Nachrichten

www.stadtlaufen.de



Inhaltsverzeichnis

Grußwort	Grußwort des Ersten Bürgermeisters Hans Feil	3
Rathaus	Mitteilungen aus dem Rathaus	4
	Auszug aus dem Trinkwasser-Prüfbericht vom 28.11.2019	10
	Die Stadt Laufen stellt sich vor: Familienbeauftragte	13
Einsendungen	Friedensweg mit nachhaltiger Gestaltung	14
	Leitfaden Fairtrade-Städte, Gedicht „Osterbouquet“	15
Familie und Kinder	Angebote für Schwangere und Familien bis 3 Jahre	17
	Zentrale Anlaufstelle für Jung und Alt	20
Umwelt	Totholz ist voller Leben, CD-Recycling	22
	Klimapaket der Bundesregierung bringt attraktive Förderungen	24
	Elektroautos werden immer alltäglicher	26
Bildung	Schülerforschungszentrum Berchtesgadener Land	29
Vereine	Der 1860 Fan Club „Löwenpower“ Laufen	32
	Spenden an den GTEV „D’Grenzlander“ Laufen	35
Soziales und Rente	Spende der Leobendorfer Big Band an den Sozialfonds	36
	Hinweise zu Behindertenberatung und Betriebsrente	36
Stadtrat	Meldungen aus dem Stadtrat	40
Veranstaltungen	Veranstaltungshinweise Laufen und Oberndorf	44

Impressum

Herausgeber	Stadt Laufen, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
Verantwortlicher i. S. d. Presserechts	Christian Reiter, Geschäftsleiter, Stadt Laufen
Redaktionelle Bearbeitung und Titelbild	Marion Passinger, Stadt Laufen
Gestaltung und Satz	Harald Wessner, Stadt Laufen

Die Angaben in dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - wurden sorgfältig überprüft. Dennoch übernimmt die Stadt Laufen keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die Stadt Laufen, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der bereitgestellten Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Inhaltsrechte an verwendeten Texten und Bildern verbleiben beim jeweiligen Urheberrechtshaber und sind - sofern verfügbar - entsprechend beim jeweiligen Inhalt vermerkt. Die Weiterverwendung entsprechender Inhalte aus dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - bedarf der Genehmigung des jeweiligen Rechteinhabers.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Kommunalwahlen sind vorbei. Sie haben mich dabei mit 55,6% in meinem Amt bestätigt. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Genauso gilt mein Dank allen Kandidatinnen und Kandidaten die bereit waren, für das nicht immer recht einfache Ehrenamt des Stadtrats zu kandidieren. Und ich gratuliere all denen, die dieses Ziel erreicht haben. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen zum Wohl unserer Stadt.



Einen ganz großen Dank möchte ich aber auch den zahlreichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern aussprechen, die sich auch von der beginnenden „Corona-Krise“ nicht abhalten haben lassen, dieses Ehrenamt in vorbildlicher Weise auszuüben. Auch die verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben wieder Großartiges geleistet.

Mein Dank wäre aber nicht vollständig, ohne den Dank an die Damen und Herren Stadträte, die zum 30.04.2020 aus dem Stadtrat ausscheiden werden. Und das sind nicht weniger als sieben Städräte: Markus Feil, Lutz Feiler, Isabella Zuckschwerdt, Wilhelm Winkler, Thomas Resch, Susanne Aigner und Georg Linner. Ihnen allen gebührt der Dank der Stadt Laufen und die Anerkennung für die teilweise jahrzehntelange geleistete Arbeit.

Den Wahlabend und den Tag danach hätte ich mir aber in jedem Fall anders vorgestellt: Ich denke, dass aufgrund der „Corona-Krise“ am Wahlabend keinem so richtig zum Feiern zumute war. Und nachdem zunächst am Wahltag noch angekündigt worden war, dass zwar die Grenze zu Österreich am Montag geschlossen wird, aber für den Warenverkehr und die Pendler offen bleiben sollte, wurden wir schon am Montag Vormittag davon überrascht, dass unser Grenzübergang nach Oberndorf komplett geschlossen wurde. Sogar der Europasteg wurde erst nach unserer Intervention für den Fußgänger- und Radfahrverkehr auch nach 18:00 Uhr freigegeben.

Ich glaube nicht, dass sich bis vor Kurzem irgendjemand hätte vorstellen können, dass aufgrund einer Pandemie das komplette soziale Leben in unserem Land zum Erliegen kommen würde, dass deshalb der Katastrophenfall ausgerufen werden würde, Hamsterkäufe getätigt würden und die Grenzen dichtgemacht würden. Angesichts dessen muss heute alles andere zurückstehen. Und ich wünsche Ihnen allen und auch mir für den Moment nur eines: Bleiben wir gesund!

Herzliche Grüße

Ihr Hans Feil, Bürgermeister

Meldungen des Standesamts Laufen

Vom Standesamt Laufen wurden im vergangenen Vierteljahr folgende Personenstandsfälle beurkundet (die Veröffentlichung erfolgt nur bei vorliegender Zustimmung der Beteiligten bzw. Angehörigen):

Eheschließungen:

- ♥ Michael Peter Höglauer und Anja Theresa Herner aus Laufen
- ♥ Robert Pfeffer und Janina-Valine Kutsche aus Teisendorf
- ♥ Sebastian Stockhammer und Anna Elisabeth Auer aus Laufen
- ♥ Selver Halak aus Geretsried und Mira Kovačević aus Laufen
- ♥ Fritz Johannes Heinrichs und Stefanie Steinmaßl aus Laufen
- ♥ Stephan Eder und Anja Haslauer aus Ainring
- ♥ Sebastian Kyber und Magdalena Ursula Besner aus Großkarolinenfeld
- ♥ Gerhard Franz Rimmelberger und Andrea Schulze geb. Schütz aus Kirchanschöring
- ♥ Thomas Maier und Teresa Reisinger aus Laufen
- ♥ Michael Müller und Daniela Langhans aus Laufen
- ♥ Mario Peter Rieß und Luciana Lopes dos Santos aus Laufen
- ♥ Robert Löser und Michelle Anaïs Karseboom aus Laufen

Sterbefälle:

- † Lieselotte Krauskopf geb. Jarius aus Laufen (08.12.2019)
- † Josef Schönsmaul aus Laufen (19.12.2019)
- † Johannes Seban Grabner aus Teisendorf (21.12.2019)
- † Peter Kluczka aus Laufen (23.12.2019)
- † Ilse Ruth Johanna Wilhelmine Roth aus Laufen (30.12.2019)
- † Anna Felber geb. Spitzauer aus Laufen (31.12.2019)
- † Katharina Koller geb. Schindler aus Laufen (01.01.2020)
- † Elisabeth Marie Ellmann geb. Philipp aus Laufen (02.01.2020)
- † Andreas Hannesschläger aus Laufen (11.01.2020)
- † Helene Irma Semle geb. Raiber aus Traunreut (17.01.2020)
- † Matthäus Leitenbacher aus Laufen (29.01.2020)
- † Karl Kurz aus Bischofswiesen (07.02.2020)
- † Elisabeth Guggenberger geb. Fendt aus Berchtesgaden (16.02.2020)

Darüber hinaus sind folgende Laufener Bürger/innen auswärts verstorben:

- † Emilie Lohwieser geb. Wirrer, früher Triebenbach (29.12.2019)
- † Franz Rackerseder aus Laufen (06.01.2020)
- † Maria „Lilly“ Ländle geb. Hörtlackner aus Laufen (20.01.2020)
- † Renate Elsa Rehr geb. Simbeck aus Laufen (22.01.2020)
- † Rosa Mühlfellner geb. Spitzauer aus Leobendorf (06.02.2020)
- † Petra Maria Schauer geb. Seffczyk aus Laufen (27.02.2020)

Schließung des Rathauses

Die Stadt Laufen erfüllt in vielen Bereichen die Aufgaben eines so genannten systemrelevanten Unternehmens. Um diese Aufgaben langfristig aufrecht erhalten zu können und ferner die Verbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen, wird die Stadtverwaltung Laufen den Parteienverkehr auf das unbedingt Notwendigste reduzieren.

Von 17.03.2020 (ab 12.30 Uhr) bis vorläufig Sonntag, 19.04.2020
gibt es keine allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Laufen.

Darum werden alle Bürgerinnen und Bürger gebeten, behördliche Angelegenheiten nach Möglichkeit telefonisch, per E-Mail oder Post abzuwickeln und nur in wirklich dringend notwendigen Fällen das Rathaus aufzusuchen. In diesem Fall ist eine telefonische Voranmeldung erforderlich. Wir bitten um Verständnis.

Unsere Kontaktdaten:

Tel.: 08682/8987-0, E-Mail: info@stadtlaufen.de, Homepage: www.stadtlaufen.de

Ärztliche Beratung und Informationen:

Bei Kontakt mit einer infizierten Person und auftretenden Symptomen oder natürlich in Notfällen ist der Hausarzt bzw. der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns zu kontaktieren. Auf der Homepage www.116117.de finden Sie auch weitere nützliche Informationen.

Kontaktdaten: Tel.: 116117, Homepage: www.116117.de

Aktuelle Informationen zum Umgang mit dem Corona-Virus



Die Stadt Laufen stellt allen Bürgerinnen und Bürgern aktuelle Hinweise über Maßnahmen zur Verhütung von Ansteckungen mit dem Corona-Virus auf der Homepage der Stadt Laufen unter <https://stadtlaufen.de> in der Rubrik **Bürgerinfo** unter dem Punkt „Aktuelles“ zur Verfügung. Bitte informieren Sie sich regelmäßig über unsere Bekanntgaben.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern weiterhin gute Gesundheit und allen, die derzeit gesundheitlich - nicht nur mit Corona - zu kämpfen haben von Herzen gute Besserung!

Mitteilung aus der Stadtkasse

Der Steuertermin 15.05.2020 steht an

Die Buchhaltung der Stadt Laufen macht darauf aufmerksam, dass am 15.05.2020 die vierteljährlichen Zahlungen für folgende Steuern und Abgaben fällig sind: Grundsteuer, Gewerbesteuer und Wasser-/ Kanalgebühren. Bescheide über kommunale Abgaben werden nicht jedes Jahr neu erlassen. Nur bei einer Änderung der Berechnungsgrundlage (Gebührenänderung bei der Grundsteuer wegen Wertfortschreibung oder Zurechnungsfortschreibung) wird der bestehende Abgabenbescheid durch einen neuen Bescheid ersetzt.

Steuerpflichtige mit SEPA-Mandat

Bei Steuerpflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Mandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge gemäß den oben genannten Bescheiden von dem angegebenen Konto abgebucht. Die angegebenen Fälligkeiten in den Bescheiden gelten als Abbuchungstermine. Es wird darauf hingewiesen, dass die entsprechende Kontodeckung gewährleistet sein muss. Im Falle einer Kontounterdeckung werden die Rückbelastungsgebühren dem Bürger in Rechnung gestellt. Sollten Sie mit einer Abbuchung einmal nicht einverstanden sein, bitten wir Sie sich zuerst mit der Stadtkasse in Verbindung zu setzen. Ein Widerspruch gegen die Abbuchung bei der Bank löst häufig Rückbelastungsgebühren aus, die wir Ihnen in Rechnung stellen.

Steuerpflichtige ohne SEPA-Mandat

Steuerpflichtige, die kein Mandat erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beiträge rechtzeitig auf ein Konto der Stadt Laufen zu überweisen, um Ihnen zusätzliche Kosten durch Mahngebühren und Säumniszuschläge zu ersparen. Wichtig: Wir bitten um Angabe der im Bescheid aufgeführten Personenkonto-Nummer. Die Zahlungen sind an den im letzten Bescheid angegebenen Fälligkeitsterminen zu leisten.

Zahlungsmöglichkeiten

Aus Gründen der Kassensicherheit ist die Stadtkasse nach den rechtlichen Vorschriften gehalten, den Zahlungsverkehr **unbar** abzuwickeln. Für die Zahlung von wiederkehrenden Steuern und Abgaben wie Gewerbesteuer, Grundsteuer, Wasser- und Kanalgebühren (Fäkalzuschläge) oder Hundesteuer, bitten wir daher, die folgenden Zahlungsmöglichkeiten zu nutzen:

SEPA-Lastschriftverfahren – Es ist für Sie mit keinerlei Kosten verbunden. Sie brauchen sich um keine Fälligkeiten mehr kümmern. Die Abbuchungen erfolgen termingerecht von Ihrem Konto. Sollten Sie an diesem Verfahren interessiert sein, erhalten Sie gern in der Stadtkasse das entsprechende Formular. »

» **Überweisung** – Sie können die Zahlungen auf die bekannten Bankverbindungen der Stadt Laufen vornehmen.

Kartenzahlung – Sie können im Rathaus nun auch mit Karte (EC-Cash, Kreditkarte) bezahlen.

Dauerauftrag – Sie können auch einen Dauerauftrag bei Ihrer Bank einrichten. Für die Einrichtung sowie die Änderung eines Dauerauftrags können Kosten bei Ihrer Bank entstehen.

Sollten Sie einen Dauerauftrag für die Restmüllgebühren bei Ihrer Bank eingerichtet haben, bitten wir Sie, diesen ab sofort zu löschen! Seit 01.04.2019 werden die Restmüllgebühren über den Landkreis abgewickelt.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Stadtkasse gerne zur Verfügung

Frau Wessner, Telefon 08682/8987-21

Frau Heigermoser, Telefon 08682/8987-28

Email: kasse@stadtlaufen.de

Mikrozensus 2020 im Januar gestartet

Interviewerinnen und Interviewer des Landesamts für Statistik Fürth bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2020 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet bei einem Prozent der Bevölkerung wieder der Mikrozensus durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth werden für diese amtliche Haushaltsbefragung im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von speziell für diese Erhebung geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Im Jahr 2020 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus statt. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, für die seit 1957 jährlich ein Prozent der Bevölkerung zu Themen wie Familie, Lebenspartnerschaft, Lebenssituation, Beruf und Ausbildung befragt werden.

Der Mikrozensus 2020 enthält zusätzlich Fragen zum Pendlerverhalten der berufstätigen Bevölkerung. Neben der Länge des Arbeitsweges werden auch die genutzten Verkehrsmittel erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürgerinnen und Bürger von großer Bedeutung. So bestimmen die erhobenen Daten u.a. mit darüber, wieviel Geld Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält. Aufgrund steigender Anforderungen, z.B. im Bereich der Arbeitsmarkt- und Armutsberichterstattung, wurde der Mikrozensus für 2020 überarbeitet. Neben der bereits seit 1968 in den Mikrozensus integrierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union (LFS – Labour Force Survey) sind ab 2020 auch die bisher separat durchgeführte europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU »

» SILC – European Union Statistics on Income and Living Conditions) und ab 2021 die Befragung zu Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) Teil des neuen Mikrozensus. Um die Befragten trotz dieser Erweiterungen zu entlasten, wird die Stichprobe ab 2020 in Unterstichproben geteilt, auf welche die verschiedenen Erhebungsteile LFS, EU SILC und IKT verteilt werden. Die Befragungen zum Mikrozensus finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60 000 Haushalte zu befragen – das sind mehr als 1 000 Haushalte pro Woche. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, wer für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt wird.

Die Befragungen werden in vielen Fällen als persönliche Interviews direkt bei den Haushalten durchgeführt. Dafür engagieren sich in Bayern zahlreiche ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer im Auftrag des Bayerischen Landesamts für Statistik. Haushalte, die kein persönliches Interview wünschen, haben die Möglichkeit, ihre Angaben im telefonischen Interview, schriftlich per Post oder ab 2020 erstmalig auch online abzugeben.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Sie gilt sowohl für die Erstbefragung der Haushalte als auch für die drei Folgebefragungen innerhalb von bis zu vier Jahren. Durch die Wiederholungsbefragungen können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich an und legitimieren sich mit einem Ausweis des Landesamts.

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2020 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

Straßenreinigung

Der Bauhof der Stadt Laufen gibt bekannt, dass die Straßen der Stadt Laufen in den nächsten Wochen durch den Bauhof gekehrt werden. Bitte halten Sie die Straßen frei und stellen Sie Ihre Fahrzeuge, wenn möglich, in Ihre Einfahrten. Grundsätzlich sollten Ihre Fahrzeuge, wenn möglich immer auf den eigenen Grundstücken abgestellt werden, da uns die Fahrzeuge auch den Winterdienst erheblich erschweren.

Internet-Präsenzen der Stadt Laufen ab sofort runderneuert verfügbar

Die Stadt Laufen ist stets bestrebt sowohl ihren Bürgerinnen und Bürgern als auch den Besucherinnen und Besuchern der Salzachstadt Laufen das bestmögliche Informationsangebot im Internet zu bieten.

Zu diesem Zweck befanden sich in der vergangenen Zeit zwei Präsenzen in der Erarbeitung. Die eine mit dem Ziel, möglichst zeitgemäß und übersichtlich im Rahmen eines Bürgerserviceportals die Dienstleistungen in der Stadt Laufen zu präsentieren, die andere mit dem Hintergrund, ein ansprechendes Tourismusportal im Rahmen der Mitgliedschaft der Stadt Laufen in der Berchtesgadener Land Tourismus Familie zu schaffen.

Das Serviceportal der Stadt Laufen ist nun seit längerer Abwesenheit zu Gunsten des Tourismusportals wieder unter der ursprünglichen Adresse <https://www.stadtlaufen.de> verfügbar, das bisherige Angebot der Präsenz <https://service.stadtlaufen.de> ist in die neu erstellte Präsenz eingeflossen.

Selbstverständlich sollte auch für die Repräsentation des touristischen Geschehens in Laufen an der Salzach eine Verbesserung im Vergleich zum bisherigen Auftritt herbeigeführt werden. Diesem Anliegen hat sich federführend Christa Wimmer von der Tourist-Info Laufen in Zusammenarbeit mit der Berchtesgadener Land Tourismus GmbH angenommen.

Das Resultat ist nicht nur für Besucherinnen und Besucher, sondern auch gleichermaßen für Einheimische überaus sehenswert und ein wunderbares Aushängeschild für unsere traumhafte Salzachstadt.

Dieser touristische Anlaufpunkt Laufens im Internet ist nun ganz neu unter der einprägsamen Adresse <https://www.laufen.bayern> erreichbar.



Das neue Bürgerserviceportal unter
<https://www.stadtlaufen.de>



Die neue Tourismuspräsenz unter
<https://www.laufen.bayern>

Auszug aus dem Trinkwasser- Prüfbericht vom 28.11.2019



Die Untersuchung des Trinkwassers erfolgte am 25.11.2019 durch die Niederlassung der AGROLAB Labor GmbH, Dr. Blasy - Dr. Busse in Eching am Ammersee.

Indikatorparameter Anl. 3 TrinkwV / EÜV / chemisch-technische u. hygienische Parameter

Sensorische Prüfungen	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Färbung (vor Ort)		farblos		
Geruch (vor Ort)		ohne		
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		ohne		
Trübung (vor Ort)		klar		

Physikalisch-chemische Parameter	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Temperatur bei Titration KB 8,2	°C	10,9	0	
Temperatur bei Titration KS 4,3	°C	12,7	0	
Temperatur (Labor)	°C	10,9	0	
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	10,6		
Leitfähigkeit bei 20°C (Labor)	µS/cm	667	1	2500
Leitfähigkeit bei 25°C (Labor)	µS/cm	744	1	2790
pH-Wert (Labor)		7,38	0	6,5 - 9,5
SAK 436 nm (Färbung, quant.)	m-1	<0,1	0,1	0,5
Trübung (Labor)	NTU	0,05	0,02	1

Kationen	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Calcium (Ca)	mg/l	117	0,5	
Magnesium (Mg)	mg/l	28	0,5	
Natrium (Na)	mg/l	10,8	0,5	200
Kalium (K)	mg/l	3,6	0,5	
Ammonium (NH ₄)	mg/l	0,01	0,01	0,5

Anionen	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	7,33	0,05	
Chlorid (Cl)	mg/l	21,6	1	250
Sulfat (SO ₄)	mg/l	10,9	1	250
Orthophosphat (o-PO ₄)	mg/l	<0,05	0,05	
Nitrat (NO ₃)	mg/l	35,3	1	50
Nitrit (NO ₂)	mg/l	<0,02	0,02	0,5

Summarische Parameter	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
TOC	mg/l	0,8	0,5	

Anorganische Bestandteile	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05
Eisen (Fe)	mg/l	<0,005	0,005	0,2
Aluminium (Al)	mg/l	<0,02	0,02	0,2

Gasförmige Komponenten	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Basekapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,92	0,01	

Berechnete Werte	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Calcitlösekapazität	mg/l	-36		5
Sättigungsindex Calcit (SI)		0,27		
Freie Kohlensäure (CO ₂)	mg/l	40		
Kohlenstoffdioxid, überschüssig (aggr.) (KKG)	mg/l	0,0		
Kohlenstoffdioxid, zugehörig (KKG)	mg/l	40		
delta-pH		0,18		
Delta-pH-Wert: pH(Labor) - pHc		0,26		
pH bei Bewertungstemperatur (pH _{tb})		7,30		6,5 - 9,5
pH bei Calcitsätt. d. Calcit (pH _{c tb})		7,11		
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	4,07	0,05	
Gesamthärte	°dH	22,8	0,3	
Härtebereich *		hart		
Carbonathärte	°dH	20,5	0,14	
Gesamtmineralisation (berechnet)	mg/l	674	10	
Kupferquotient S *		64,45		
Lochkorrosionsquotient S1 *		0,19		
Zinkrieselquotient S2 *		1,47		
Ionenbilanz	%	0		

Mikrobiologische Untersuchungen	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0
Koloniezahl bei 20°C	KBE/1ml	2	0	100
Koloniezahl bei 36°C	KBE/1ml	0	0	100
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0
E. coli	KBE/100ml	0	0	0

Chemische Parameter der Anlage 2 Teil I und II TrinkwV (ohne Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte)

Anionen	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Bromat (BrO ₃)	mg/l	<0,002 (NWG)	0,005	0,01
Cyanide, gesamt	mg/l	<0,005	0,005	0,05
Fluorid (F)	mg/l	0,05	0,02	1,5
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,71		1

Auszug aus dem Trinkwasser- Prüfbericht vom 28.11.2019



Chemische Parameter der Anlage 2 Teil I und II TrinkwV (ohne Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte) - FORTSETZUNG

Anorganische Bestandteile	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Antimon (Sb)	mg/l	<0,0005	0,0005	0,005
Arsen (As)	mg/l	<0,001	0,001	0,01
Blei (Pb)	mg/l	<0,001	0,001	0,01
Bor (B)	mg/l	<0,02	0,02	1
Cadmium (Cd)	mg/l	<0,0003	0,0003	0,003
Chrom (Cr)	mg/l	0,00064	0,0005	0,05
Kupfer (Cu)	mg/l	<0,005	0,005	2
Nickel (Ni)	mg/l	<0,002	0,002	0,02
Quecksilber (Hg)	mg/l	<0,00010	0,0001	0,001
Selen (Se)	mg/l	<0,0005	0,0005	0,01
Uran (U-238)	mg/l	0,0012	0,0001	0,01

Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe		<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Trichlormethan	mg/l	<0,0001	0,0001	
Bromdichlormethan	mg/l	<0,0002	0,0002	
Dibromchlormethan	mg/l	<0,0002	0,0002	
Tribrommethan	mg/l	<0,0003	0,0003	
Summe THM (Einzelstoffe)	mg/l	0		0,05
Trichlorethen	mg/l	<0,0001	0,0001	0,01
Tetrachlorethen	mg/l	<0,0001	0,0001	0,01
Tetrachlorethen und Trichlorethen	mg/l	0	0,0001	0,01
Vinylchlorid	mg/l	<0,0001	0,0001	0,0005
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,0005	0,0005	0,003

BTEX-Aromaten	<i>Einheit</i>	<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Benzol	mg/l	<0,0001	0,0001	0,001

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)		<i>Ergebnis</i>	<i>Best.-Gr.</i>	<i>TrinkwV</i>
Benzo(b)fluoranthen	mg/l	<0,000002	0,000002	
Benzo(k)fluoranthen	mg/l	<0,000002	0,000002	
Benzo(ghi)perylen	mg/l	<0,000002	0,000002	
Indeno(123-cd)pyren	mg/l	<0,000002	0,000002	
PAK-Summe (TrinkwV 2001)	mg/l	0		0,0001
Benzo(a)pyren	mg/l	<0,000002	0,000002	0,00001

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Laufen stellen sich vor:

Familienbeauftragte der Stadt Laufen

Katharina Theißig

Telefon: 08682/8987-29

Mail: katharina.theissig@stadtlaufen.de

Zimmer: 1.10



Fachbereich und Position:

Fachbereich 16, Familienbeauftragte

Kurze Beschreibung meiner Tätigkeit:

Als Familienbeauftragte setze ich mich für die Belange von Kindern, Jugendlichen, Familien und Senioren in der Stadt ein. Ziel ist, ein familienfreundliches und generationengerechtes Bewusstsein in Laufen zu fördern. Zu meinen Aufgaben gehört es, Informationen für Familien anzubieten und bei familienrelevanten Themen zu beraten. Außerdem koordiniere und vernetze ich die vorhandenen Angebote und Maßnahmen für Familien und versuche weitere Unterstützungsangebote für Familien in intensiver Zusammenarbeit mit einer Vielzahl von Institutionen voranzutreiben.

Mein Weg bei der Stadt Laufen...

Ich bin seit Sommer 2018 für die Stadt tätig, erst freiberuflich nun seit 01.01.2020 in befristeter Anstellung mit 25 Wochenstunden.

Ich arbeite gerne bei der Stadt Laufen, weil...

... mir hier das Vertrauen entgegengebracht wird, dass ich einen positiven Beitrag für die weitere Stadtentwicklung leisten kann.

Mein Berufswunsch als Kind war...

... Grundschullehrerin

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit...

... meiner Familie und Freunden vor Ort und aus meiner „alten“ Heimat Dresden

Mein Lieblingsmotto lautet...

... Zeit können wir nicht verhindern, aber Horizonte malen, damit wir ab und zu ins Glück fallen.

Alle Ansprechpartner des Rathauses finden Sie auch online: <https://rathaus.stadtlaufen.de>.

Friedensweg mit nachhaltiger Gestaltung

Im Jubiläumsjahr zu „200 Jahre Stille Nacht!“ im Jahre 2018 wurde die Idee eines Stille-Nacht-Friedensweges und einer Friedensroute umgesetzt. Die Verantwortlichen wollten damit auch nach den Jubiläumsfeiern etwas Nachhaltiges schaffen, das auch in Zukunft an das Lied mit seiner Friedenssymbolik erinnert. Am 15. Oktober 2018 wurde der rd. vier Kilometer lange Weg, der in den Gemeinden Oberndorf, Laufen, Lamprechtshausen und Göming verläuft, feierlich eröffnet. An markanten Stationen stehen seitdem Denkmäler als Friedenssymbole und Friedensbäume.

Nachhaltiger Schritt

In einem zweiten Schritt wurde der Friedensweg nun mit weiteren Aktivitäten ausgestattet. Unter der Federführung von Clemens Konrad, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Oberndorf, und der Unterstützung von Pastoralassistent Johannes Lettner, hat sich ein Projektteam zusammengefunden, in dem die Tourismusverantwortlichen dieser Gemeinden und Verantwortliche der Katholischen Kirche mit Geistlichen und Pastoralassistenten sowie anderen, an einem umfassenden Konzept arbeiteten, das nunmehr umgesetzt wird. Künftig wird der Weg zwölf Stationen haben. Auf Holzstelen stehen Zitate, die auf den Frieden in der Welt verweisen. In einem Begleitheft und auf einer Homepage gibt es umfassende Erläuterungen zum Thema, einen Spruch, eine Einleitung, Gedanken zum Thema sowie Wegimpulse und Fragestellungen. Die Texte wurden von Initiativgruppen verfasst, zu denen Schüler ebenso gehörten wie Insassen der Jugend-Justizvollzugsanstalt.



Eröffnung am 7. April

Eröffnet wird der Weg im Zuge der vorläufigen Osterlichen Friedenstag am Donnerstag, 7. April, von 9 bis 15 Uhr (Karwoche) mit Start bei der Stille-Nacht-Kapelle Oberndorf.

Anmeldungen bei Johannes Lettner,
Telefon: +43 676-87466579

Friedenswegstationen

- Denkmal Stille-Nacht-Platz Oberndorf
- Leopold-Kohr-Denkmal Oberndorf
- Friedensdenkmal Laufen
- Europasteg Laufen
- Kreuzigungsgruppe Kalvarienberg Oberndorf
- Wallfahrtskirche Maria Bühel Oberndorf
- Kapelle Loipferding Lamprechtshausen
- Wallfahrtskirche Arnsdorf Lamprechtshausen
- Friedenskreuz Arnsdorf Lamprechtshausen
- Kronberger Kapelle Gunsering Göming
- Kirche Göming
- Hellbauerhaus Göming

Prof. Mag. Josef A. Standl

Leitfaden für unsere Stadt- gemeinden - und für uns alle!



Oberndorf und Laufen sind seit 2013 zertifizierte FAIRTRADE-Städte. Wir haben uns verpflichtet, dem FAIRTRADE-Gedanken auch im Alltag und bei unseren Festen Leben einzuhauchen. Das bedeutet für uns nachhaltig, regional & ökologisch zu handeln! Setzen wir gemeinsam die folgenden sechs Punkte um und tragen wir so zu einer besseren Zukunft für uns, unsere Kinder und unsere Umwelt bei!

- Verwenden wir saisonale Lebensmittel aus der Region (bevorzugt biologisch) und Produkte aus fairem Handel.
- Nutzen wir nach Möglichkeit nur regionale Getränke bevorzugt in Mehrweg- und Pfandflaschen.
- Verzichten wir auch bei Festen, Feiern & Partys auf Einweggeschirr (keine Plastikbecher, Pappteller, Getränkedosen, Wegwerfdeko, ...).
- Vermeiden wir Abfall schon beim Einkauf (Recycling, Großpackungen, ...) und trennen wir den Müll richtig (gut beschriftete Abfallbehälter).
- Kaufen wir auch Produkte des Alltags (Büro, Haushalt, Hygiene, ...) in nachhaltiger und ökologischer Qualität im regionalen (Fach-)Handel.
- Schonen wir durch nachhaltige und sanfte Reinigungsmittel unsere Gesundheit und die Umwelt (auch Dosierung beachten!).

Weiterführende Infos & Ideen finden Sie unter www.fairtrade.de sowie auf den Internetauftritten der Städte Laufen und Oberndorf.

Osterbouquet

Schöner Freudenfrühling,
Duft- und Farben-Traum!
Hoffungsbotschaft überall,
Knospen, Blüten, Sinnenglück!
Wunderwelt aus Lust und Liebe,
Leben feiert Auferstehung.
Osterglocken tanzen,
werfen Klang- und Licht-Bouquets.
Herz will schweben,
Seele triumphiert.

Johann Bernauer, Laufen



KINDERTAG 2020

„Spielend den Landkreis entdecken!“

Am **Sonntag, 12. Juli 2020** ist **DEIN TAG!**

Der Landkreis Berchtesgadener Land feiert zum vierten Mal den **KINDERTAG**.

In Anlehnung an den internationalen Kindertag am 1. Juni – Tag der Kinderrechte – stellt der Landkreis am Sonntag, 12. Juli 2020 speziell die Kinder und ihre Rechte in den Mittelpunkt.

DU bist herzlich eingeladen, **von 10:00 bis 17:00 Uhr** in der **Alten Saline in Bad Reichenhall** tolle **kostenfreie** Angebote zu erleben und auszuprobieren. Gerne kannst Du Deine Freunde, Eltern, Großeltern oder andere Begleitpersonen mitbringen.

Mit viel Spaß und Forscherdrang kannst du Dich auf Entdeckungsreise begeben und testen, was Dir Spaß macht: experimentieren, malen, forschen, ausprobieren, u. v. m.

Du kannst auf spielerische Art entdecken, wie viele spannende Aktivitäten und Möglichkeiten der Freizeitgestaltung es im Landkreis gibt. Ein buntes Bühnenprogramm, das zum Mitmachen anregt, rundet den Tag ab.

Nähere Informationen erhältst Du unter www.lra-bgl.de, Stichwort: Kindertag

Veranstalter:

Landkreis Berchtesgadener Land
in Kooperation mit der Stadt Bad Reichenhall



Die Veranstaltung ist für alle Interessierten kostenlos.

Weitere Informationen finden Sie unter www.praevention-bgl.de

Kontakt:

Sarah Tichowitsch

+49 8651 773-428

sarah.tichowitsch@lra-bgl.de

Sandra Kunz

+49 8651 773-838

sandra.kunz@lra-bgl.de

Tanja Kosmaier

+49 8651 773-879

tanja.kosmaier@lra-bgl.de

Angebote für Schwangere und Familien mit Säuglingen und Kleinkindern bis 3 Jahre in der Stadt Laufen

Städtisch organisierte Angebote:

Familienbeauftragte der Stadt Laufen

Neu seit 01.01.2020

- schnelle, unbürokratische und zielgerichtete Information und Beratung zu familienrelevanten Themen (z.B. Erziehungsfragen, Freizeitangebote, Familienerholung, Vereinbarkeit Familie und Beruf)
- Koordination und Vernetzung der vorhandenen Angebote und Maßnahmen für Familien
- Vorantreiben der Unterstützungsangebote für Familien in intensiver Zusammenarbeit mit einer Vielzahl von Institutionen, Selbständigen und Ehrenamtlichen

Die Familienbeauftragte initiiert sowohl selbst als auch in enger Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern verschiedene Projekte, durch die Schwangere und Familien mit Kleinkindern informiert und unterstützt werden sollen:

in Planung:

- Familiencafe
- Begrüßungsmappen für Neugeborene
- Runder Tisch für Familien

Kontaktdaten:

Katharina Theißig

Email: familien@stadtlaufen.de

Telefon: 08682/8987-29

Patengeschenk zur Geburt des Kindes

Überreichung bei Anmeldung des Kindes im städtischen Einwohnermeldeamt

Windelsäcke

Aushändigung und weitere Informationen über den Bürgerservice der Stadt Laufen, Telefon: 08682/8987-41

Sozialfonds

Finanzielle Unterstützung für Laufener Bürgerinnen und Bürger, die in Not geraten sind. Nähere Auskünfte erhalten Sie beim städtischen Sozialamt von Sabine Klinger unter Telefon 08682/8987-16 bzw. online: <https://stadtlaufen.de/sozialfonds.html>

Sonstige Angebote in der Stadt Laufen:

Babyschwimmen (ab der 12. Lebenswoche)

Immer donnerstags und freitags
Veranstalter: Ute Mülthaler, Rupertisauna
Nähere Informationen sind zu finden unter: www.rupertisauna.de

Mutter-Kind-Turnen (1,5 – 4 Jahre)

Immer freitags, 15 - 16 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Leobendorf
Veranstalter: Sportverein Leobendorf
Nähere Informationen sind zu finden unter: <https://www.sv-leobendorf.de/la-gymnastik/kinderturnen/>

» Eltern-Kind-Turnen (zwischen 2 bis 3 Jahre, in Begleitung eines Elternteils)

Immer freitags (außer in den Ferien),
16 – 17 Uhr in der Turnhalle der Grund- und
Mittelschule Laufen

Veranstalter: Turnverein Laufen 1884

Ansprechpartnerin: Karin Mitteregger

Nähere Informationen sind zu finden unter:

<https://tvlaufen.de/index.php?id=120>

Schwangerenbegleitung, Geburtsvorbereitung, Wochenbettnachsorge

Hebamme Marie Luise Gschwendner

<http://www.dings--bums.de/mlg/>

EKP-Gruppen (ab ca. 9 Monate bis Kiga-Beginn, mit Eltern)

Gruppe I: Mittwoch, 9:00 bis 11:00 Uhr

Gruppe II: Donnerstag, 9:00 bis 11:00 Uhr

im katholischen Pfarrheim Laufen

Ansprechpartnerin: Angelika Schaidler

Telefon: 08654/7701498

Spielgruppe Laufen (für Kinder zwischen 2,5 – 4 Jahre, ohne Eltern)

Immer dienstags und donnerstags,
9 - 11 Uhr im Untergeschoss des katholischen
Pfarrheims Laufen,

Ansprechpartnerinnen:

Andrea Fleischmann, Tel.: 08682/954611

oder Petra Neuer, Telefon: 08682/9813

Spielgruppe Leobendorf (für Kinder zwischen 1 – 4 Jahre, mit Eltern)

Immer dienstags, 9 - 11 Uhr im Musikheim
der Musikkapelle Leobendorf (am Sport-
platz). Ansprechpartner: katholisches Pfarr-
heim Laufen, Telefon: 08682/89610

Städtische Kinderkrippe im Haus für Kinder

Für Kinder ab dem 1. Lebensjahr

Ansprechpartnerin:

Evi Hager, Leiterin des Hauses für Kinder

hausfuerkinder@stadtlaufen.de

Musikgarten für Babys und Kleinkinder der VHS Rupertiwinkel

Gruppe 1: Familien mit Kindern zwischen
dem 6. - 18. Lebensmonat

Gruppe 2: Familien mit Kindern zwischen
dem 18. - 30. Lebensmonat

Nähere Auskünfte bei der VHS Laufen,

Brigitte Bohm, Telefon: 08682/1492

bzw. unter www.vhs-rupertiwinkel.de

Kindergebrauchtkleidermarkt Laufen

Veranstalter: Kindergärten Laufen

Annahme und Verkauf in der Salzachhalle

Termine im Internet: www.salzachhalle.de

Kindergebrauchtkleidermarkt Leobendorf

Veranstalter: Kleidermarktteam Leobendorf

In der Stockhalle am Sportplatz

Kontaktperson: Isis Haberpointner,

Telefon: 08682/3149696 (erst ab 13.30 Uhr)

kleidermarkt.leobendorf@freenet.de

Sonstige Angebote für Familien im Landkreis Berchtesgadener Land:

Familiencafe

Veranstalter: Landratsamt Berchtesgadener
Land, Amt für Kinder, Jugend und Familie

derzeit an den Standorten Freilassing, Ain-
ring und Teisendorf, Internet: <https://www.lra-bgl.de/lw/jugend-familie-soziales/>

[familienfoerderung/familiencafe/](https://www.lra-bgl.de/lw/jugend-familie-soziales/familienfoerderung/familiencafe/)

»

» **Elternwerkstatt vom katholischen Bildungswerk BGL e.V.**

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk in Kooperation mit dem Landratsamt Berchtesgadener Land, Amt für Kinder, Jugend und Familie. Infos unter Telefon: 08651/996490 bzw. online: www.bildungswerk-bgl.de

Familienplattform „Bärenstark im Leben“

Enthält Veranstaltungstipps für Kinder und Familien, Ausflugstipps, Fachartikel im Rupertwinkel, Chiemgau und angrenzenden Salzburg.

Weitere Informationen im Internet: www.baerenstark-im-leben.com

Für Rückfragen oder nähere Informationen zu Angeboten für Schwangere und junge Familien in der Stadt Laufen wenden Sie sich bitte an:

Katharina Theißig, Familienbeauftragte der Stadt Laufen

Kontakt per E-Mail: familien@stadtlaufen.de oder telefonisch: 08682/8987-29

In der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten werden die Angebote für Familien mit Kindern zwischen dem 3. – 6. Lebensjahr in der Stadt Laufen vorgestellt.

„Damit keiner verloren geht“

Auf vier Spalten hat Katharina Theißig ihre „Weiterentwicklung im Sozialbereich“ aufgelistet. In der Sparte „Kinder und Familien“ plant sie ein monatliches Familiencafé, dazu eine Begrüßungsmappe für Neugeborene. Der Jugendtreff in der Kohlhaasstraße, geöffnet jeden Montag von 16.00 bis 19.30 Uhr, soll monatliche Schwerpunktthemen bekommen. Eine erste Aktion startete am 16. März: Weiße T-Shirts wurden dabei farbig aufgepeppt. Gesprochen hat Theißig bereits mit den beiden Laufener Schulleitern. „Denkbar, dass sich ein P-Seminar dem Thema offener Jugendtreff annimmt.“ Den Seniorentreff in denselben Räumlichkeiten wird man mangels Resonanz einstellen. Aus dem gut angenommenen „Stammtisch“ wird ein „Senioren-Café“. Treffpunkt an den Donnerstagen ist das Stadtcafé am Marienplatz. Zu Gerüchten, dass es die Busausflüge künftig nicht mehr geben werde, stellt Geschäftsleiter Christian Reiter eines klar: „Die kann es weiterhin geben. Aber Veranstalter ist nicht die Stadt und auch nicht Frau Zwahr, sondern das Busunternehmen.“ Nicht zuletzt gehe es dabei auch um Haftungsfragen. In Zusammenarbeit mit den beiden örtlichen Altenheimen möchte Theißig Themen-Nachmittage anbieten, etwa zu Trickbetrug, Betreuung und Pflege. Die bewährte Weihnachtsfeier wird selbstverständlich beibehalten. Generationsübergreifend soll ein Sozialbüro nach dem Vorbild Anger geschaffen werden. „Ziel ist, dass Fachleute hier regelmäßig Beratung anbieten“, erläutert Theißig die Idee. Sie ist gerade dabei, mögliche Angebote zu recherchieren: Schwangerschaft, Familien, Schulen, und anderes mehr. Ihr „Endziel“ sind „Präventionsketten – damit keiner verloren geht.“

Bericht von Hannes Höfer

Zentrale Anlaufstelle für Jung und Alt

Diplom-Pädagogin Katharina Theißig ist Familienbeauftragte der Stadt Laufen

Laufen. Manchmal merkt man erst, was gefehlt hat, wenn man es dann hat. Diese Erkenntnis kommt von Laufens Bürgermeister Hans Feil. Konkret meint der Gemeindechef eine frisch geschaffene Stelle im Rathaus. Und die Frau, die diese Stelle seit dem 1. Januar 2020 innehat. Diplom-Pädagogin Katharina Theißig ist Familienbeauftragte der Salzachstadt.

Worum geht es? Um nicht weniger als die Stadt „dauerhaft familienfreundlich und generationengerecht zu gestalten.“ Oder anders: Die Schaffung positiver Lebensbedingungen für Menschen von Jung bis Alt.

Genau dafür ist die junge Frau aus Sachsen zuständig. Theiigs Weg auf diesem Posten passierte eher beiläufig. Als Neu-Laufenerin wollte sich die heute 35-Jährige kundig machen darüber, welche Angebote und Netzwerke es denn in Laufen gibt. Also schrieb sie an den „Kummerkasten“ der Stadt. Im Rathaus erreichte diese Anfrage Geschäftsleiter Christian Reiter, und der lud Theißig kurzerhand zum Gespräch in sein Büro. Reiter fasst es in der Rückschau so zusammen: „Fragestellerin und Lösung entpuppten sich als eine Person.“

Katharina Theißig kam 2009 nach Bayern. Sie studierte sechs Jahre in Bamberg, und hängte noch zwei Auslandssemester in Salzburg dran. „Hier bin ich hängengeblieben“, sagt sie schmunzelnd. Im Praktikum agierte sie in Salzburg als „Jugendberater“, auch der Folgejob war wieder auf ein halbes Jahr befristet. Eine Festanstellung fand sie dann im Jugendamt beim Landratsamt in Bad Reichenhall. Dort kümmerte sie sich acht Jahre um Pflegekinder, war in der Kinderschutz- und der Familienfrderstelle. Ab 2017 arbeitete sie zwei Jahre in Salzburg im Bereich „frühe Hilfen.“ Seit drei Jahren lebt sie in Laufen.

Bürgermeister Hans Feil erinnert im Pressegespräch an den Start der Überlegungen zu Familien, Jugend und Senioren im Jahr 2018. „Es war klar, wir mussten was tun, hin zu einer familienfreundlichen und generationengerechten Stadt.“ Doch eine kompetente Beratung „so aus dem Bauch raus“ genügte nicht. Da kam der Kontakt mit der Diplom-Pädagogin gerade recht. Man wurde sich einig, dass Katharina Theißig auf freiberuflicher Basis ein Gesamtkonzept entwickeln soll. Der erste Schritt war eine Situations- und Bedarfsanalyse. Aus diesem Konzept mit insgesamt sechs Modulen entstand eine Lenkungsgruppe. Die ist derzeit bei Modul 3, nämlich Prioritäten herauszuarbeiten und einen Familienfrderplan zu entwickeln.



Ein gemeinsamer Blick auf die anstehenden Aufgaben: Familienbeauftragte Katharina Theißig und Bürgermeister Hans Feil. Foto: Hannes Höfer

» „Wir haben rasch gemerkt, das ist eine Querschnittsaufgabe, bei der fast jeder im Rathaus irgendwie befasst ist“, beschreibt Feil diese Phase. „Es braucht daher jemanden dahinter.“ Und so entstand eine 25-Stunden-Stelle, für die sich Theißig mit ihrer Ausbildung und Qualifikation gleichsam „aufgedrängt“ habe. „Wir wollten diese Erfahrung nutzen“, bekräftigt Reiter.

„Zwei Jahre nach der Bürgerbefragung bin ich dabei, den Ist-Stand zu ermitteln“, sagt Theißig. „Wie bei der Feuerwehr“, ergänzt hier Feil, „also erst einen Bedarfsplan erstellen und dann planen.“ Reiter stellt dabei die Frage, ob ein Jugendtreff in der Schule Sinn habe. „Wollen die Jugendlichen wieder in die Schule gehen?“ Klar sei stets gewesen, dass diese früher von der Wasserwacht genutzten Räume nur als Übergangslösung gedacht war. Theißig schwebt vor, die Räume mit Hilfe der Jugendlichen neu zu gestalten und bei größerem Zuspruch zwei Tage in der Woche zu öffnen. Gewiss im Sinne der jungen Leute ist die Präsenz auf Instagram.

Bei den Senioren vertraut Theißig auf die weitere Mitarbeit ihrer Landsfrau Regina Zwahr. Die kommt ursprünglich aus Bautzen, gerade mal eine halbe Stunde vom Heimatort Theißigs entfernt. Die will sich am seniorenpolitischen Gesamtkonzept des Landkreises orientieren. „Wir haben viel vor“, sagt Theißig auch im Namen Zwahrs. Im Sommer möchte sie erstmals einen „Runden Tisch“ für lokale Netzwerker aus dem Bildungs-, Sozial- und Gesundheitsbereich organisieren.

Die Familienbeauftragte fasst schließlich ihre Aufgabe so zusammen: „Zentrale Anlaufstelle für Jung und Alt.“ Das ist sie erst einmal befristet für ein Jahr. Noch vor der Sommerpause wird sie dem neu gewählten Stadtrat einen Sachstandsbericht geben. Dort wird dann im Herbst entschieden, wie es weitergeht.

Bericht von Hannes Höfer

Redaktion der Stadtnachrichten

Haben Sie aktuelle Informationen oder Anregungen für unsere Stadtnachrichten? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.

Kontakt zur Redaktion der Stadtnachrichten:

Stadt Laufen, Marion Passinger
Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
Telefon: +49 8682 8987-11
E-Mail: marion.passinger@stadtlaufen.de



Totholz ist voller Leben!

Informationen zu stehendem und liegendem Totholz

Es klingt paradox, doch Totholz zählt zu den lebendigsten Lebensräumen unserer Natur. Sowohl stehendes als auch liegendes Totholz bietet einer Vielzahl von Lebewesen eine unverzichtbare Lebensgrundlage.

Im morschen, von Pilzmyzel durchdrungenen Holz leben zahllose Insekten und andere Tiere. Insekten dienen wiederum Vögeln als Nahrung und Spechte zimmern in das weiche Holz gern ihre Höhlen. In diese ziehen dann gerne andere Vogelarten oder Fledermäuse als „Nachmieter“ ein.

Leider gilt es als unordentlich und unsauber, wenn abgestorbenes Holz nicht entfernt wird. Infolgedessen wird dieser Lebensraum immer seltener und mit ihm die Lebewesen, die auf Totholz angewiesen sind. Viele dieser Arten sind bereits vom Aussterben bedroht.

Weniger „Ordnung“ bedeutet mehr Leben!



Der Kleiber ist ein typischer Vertreter der totholzbewohnenden Höhlenbrüter.



Liegender Stamm eines kranken Walnussbaumes in Laufen am Grüngürtel, der aus Gründen der Verkehrssicherung gefällt werden musste. Als Totholz dient er zukünftig als wichtiger Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren.

Sowohl in öffentlichen Grünanlagen als auch in privaten Gärten gibt es viele Möglichkeiten und mit etwas Mut zur Wildnis kann jeder einen Beitrag für den Erhalt von totholzbewohnenden Lebewesen leisten. Muss aus Gründen der Verkehrssicherheit ein kranker oder alter Baum gefällt werden sollte er nicht ganz entfernt werden.

Stammteile können stehen oder an einer geeigneten Stelle liegen bleiben um dort weiterhin noch als Lebensraum zu dienen. Beispielsweise benötigen viele Insektenlarven, die „unsichtbar“ in solchen Stämmen verborgen sind, viele Jahre, bis sie schlüpfen. Auch die abgesägten Äste solcher alten Bäume können in der Nähe des Baumes an sonniger Stelle gelagert werden.

In vielen Fällen muss auch nicht der ganze geschädigte, hohle Baum gefällt werden und es kann der Stamm stehen bleiben. Für viele totholzbewohnende Tierarten wird so unverzichtbarer Lebensraum erhalten. Unter günstigen Klimabedingungen kann ein solcher Baumstamm noch jahrzehntelang stehen bleiben. »

» Jeder Gartenbesitzer kann mit Totholz Leben und Vielfalt in seinen Garten bringen. Schichten Sie die Äste, die beim nächsten Obstbaum-, Hecken- oder Strauchschnitt anfallen, in einer Ecke des Gartens zu einem Haufen oder einer Totholzhecke auf. Es wird nicht lang dauern, bis Sie zahlreiche Vogelarten – z.B. Amsel, Zaunkönig und Rotkehlchen – beobachten können, die in der Hecke Schutz und Nistmöglichkeit finden. Auch Igel, Erdkröten, Eidechsen und Blindschleichen, die ein Quartier zum Überwintern suchen, profitieren davon.

Als Dank werden diese Tiere dafür sorgen, dass Sie in Ihrem Garten die ein oder andere Schnecke oder Stechmücke weniger haben. Besonders wichtig ist es, das Totholz über viele Jahre hinweg liegen bleiben darf, damit die natürlichen Zersetzungsprozesse in allen Stadien, bis hin zur Mulm- und Humusbildung ablaufen können.

Denn gerade die Stadien des Abbaus sind für die Bewohner von allergrößtem Wert

*Bericht von Brigitte Sturm,
Bund Naturschutz Ortsgruppe Laufen*

CD-Recycling: zu wertvoll zum Entsorgen

CDs, DVDs und Blurays gehören nicht in den Abfall oder den Gelben Sack. Zum Wegschmeißen sind sie viel zu schade! Sie bestehen überwiegend aus Polycarbonat, ein teurer Rohstoff, der recycelt werden kann. Aus dem wieder aufbereiteten Kunststoff entstehen Produkte für den Medizinbereich und für die Automobil- und Computerindustrie. Zum Beispiel findet sich solcher recycelte Kunststoff in Autokindersitzen. Aber auch für neue CDs findet das Polycarbonat wieder Verwendung.

Hinweise und Tipps zur richtigen Entsorgung:

1. CDs nur ohne Hüllen abgeben. Plastikhüllen können in der gelben Tonne bzw. im gelben Sack entsorgen werden oder man verwendet sie zu anderen Zwecken weiter.
2. Private Daten vor Abgabe durch Einritzen der Datenseite durch Zerkratzen mit einem scharfen Gegenstand (z.B. Nagel) löschen.
3. Die Scheiben können bei allen Wertstoffhöfen im Landkreis kostenlos abgegeben werden. Wegen ein paar Scheiben lohnt es sich aber nicht extra mit dem Auto zum Wertstoffhof zu fahren. Das verbraucht mehr Ressourcen, als durch Recycling gerettet werden können. In Laufen besteht die Möglichkeit die Scheiben im Elektrogeschäft Gangl am Marienplatz abzugeben. Dort werden sie gesammelt bis größere Mengen zusammenkommen, die dann bei sowieso anstehenden Entsorgungsfahrten mit auf den Wertstoffhof nach Moosham gebracht werden.

Bericht von Brigitte Sturm, Bund Naturschutz Ortsgruppe Laufen

Das Klimapaket der Bundesregierung bringt attraktive Förderungen

Zum 01. Januar 2020 hat sich einiges getan in der Förderlandschaft für energetisches Bauen und Sanieren – schneller als erwartet und sehr attraktiv. Gerade im Hinblick auf die Energiewende und den Klimaschutz ist die Bundesregierung hier aktiv geworden und hat die bereits bestehenden Förderprogramme aufgestockt.

Wer energieeffizient baut oder energetisch saniert kann Förderungen vom Staat nutzen, um sich das Vorhaben aus finanzieller Sicht zu erleichtern. Die Regierung will damit Eigenheimbesitzer und solche, die es werden wollen, belohnen, da sich diese den meist höheren Investitionskosten stellen.

Förderung über die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)

Wer eine Förderung für beispielsweise Fenstertausch, Dämmung oder den Anschluss an die Nah-/Fernwärme, sogenannte Einzelmaßnahmen, in Anspruch nehmen möchte, kann sich über 10 % mehr Zuschuss freuen – insgesamt werden damit 20 % der förderfähigen Kosten bezuschusst. Auch Sanierungswillige, die ihre Maßnahme mit einem Kredit finanzieren möchten, können sich über einen Tilgungszuschuss von 20 % freuen. Bei den Einzelmaßnahmen liegt die Förderung maximal bei 10.000 Euro.

Der KfW-Effizienzhaus-Standard

Das KfW-Effizienzhaus ist immer kombiniert mit einem Wert, also bspw. KfW-Effizienzhaus 55. Das bedeutet, dass dieses Gebäude nur 55 % des Primärenergiebedarfs eines aktuell gesetzlich vorgeschriebenen Neubaus benötigt. Je kleiner also der nachgesetzte Wert, desto energie-effizienter ist ein Gebäude.



Bildnachweis:

Fotolia_134319657_L_Urheber_kamasigns

Ist eine umfassende Sanierung des Bestandsgebäudes auf einen KfW-Effizienzhaus-Standard geplant (siehe Kasten), bewegen sich die Zuschüsse zwischen 25 % und 40 % der förderfähigen Kosten bzw. des maximalen Kreditbetrags. Damit sind Förderungen bis zu 48.000 Euro möglich.

Bei den Förderprogrammen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) ist in der Regel die Einbindung eines Energieeffizienz Experten erforderlich. Die neuen Fördersätze der KfW gelten ab dem 24. Januar 2020. »

» **Förderung über das Bundesamt für
Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
(BAFA)**



**Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle**

Ebenfalls sehr interessant sind die Förderungen für das Heizen mit erneuerbaren Energien, das heißt, heizen mit Solarthermie, Holz oder durch eine Wärmepumpe.

Hier liegen die neuen Fördersätze im Neubau bei 30 % und 35 % der förderfähigen Kosten - im Gebäudebestand können Zuschüsse von 20 % bis 35 % genutzt werden.

Zuckerl für jeden, der die alte Ölheizung aus dem Heizraum verbannt und auf Biomasse, Wärmepumpe oder Gas-Hybrid umstellt: 10 %-Punkte gibt es dann noch zusätzlich.

Damit kann ein Hausbesitzer, der seine alte Ölheizung, die noch nicht der Austauschpflicht unterliegt, durch eine neue Holzpellet-Heizung ersetzt, 45 % der förderfähigen Kosten bezuschusst bekommen.

Einen Überblick zur weiterhin umfangreichen Förderlandschaft bietet gerne die Energieagentur Südostbayern GmbH mit der **kostenlosen und persönlichen Energieberatung**. Die Energieberatung wird regelmäßig in verschiedenen Standorten in den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein für alle Bürgerinnen und Bürger angeboten.

Info und Anmeldung unter Telefon 0861 58-70 39.

Das Team der Energieagentur freut sich auf die Beratung - weitere Informationen gibt es auch unter www.energieagentur-suedost.bayern.

Kostenlose Energieberatung

im Rathaus der Stadt Laufen, Zimmer 3.07, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen,
jeden 4. Donnerstag im Monat (außer August) von 14:00 bis 18:00 Uhr.
Info und Anmeldung (erforderlich) unter Telefon 0861 58-7039.

Energieagentur Südostbayern GmbH
Maximilianstraße 33, 83278 Traunstein
Telefon: 0861 58-7038, Fax: 0861 58-97038
E-Mail: info@energieagentur-suedost.bayern
Internet: www.energieagentur-suedost.bayern



Elektroautos werden immer alltäglicher ...

... weil Elektroautos immer leistungsfähiger und günstiger werden. Diese Entwicklung sieht man gut beim derzeitigen Bürgerauto – einem Renault ZOE. Im Jahr 2013 hatte das Fahrzeug eine Batterie mit 22 kWh und eine Reichweite von rund 200 Kilometer.

Vier Jahre später hat sich die Batterie auf 41 kWh vergrößert und ist seit 2019 nun 52 kWh groß. Das Auto hat eine Reichweite von rund 400 Kilometer. Reichweiten von 300 bis 400 Kilometer sind inzwischen Standard. Die Ladezeiten haben sich trotz größerer Batterie – je nach Fahrzeug auf 15 bis 45 Minuten - verkürzt (bei Laden mit Gleichstrom, „DC“).

An dieser Stelle soll eine kompakte Information über Elektrofahrzeuge gegeben werden.



Informationen über Elektrofahrzeuge (und Vergleiche mit Diesel-/Benzinfahrzeugen) finden sich zum Beispiel auf der Internetseite des ADAC unter:

<https://www.adac.de/rund-ums-fahrzeug/elektromobilitaet>



Elektroautos sind wartungsarm und leise

- Der Elektromotor liefert ein hohes Drehmoment und ist effizienter als ein Verbrennungsmotor.
- Elektroautos haben kein komplexes Getriebe und benötigen kein Öl.
- Die Service- und Wartungskosten sind daher niedriger.

Lademöglichkeiten zu Hause oder in der Firma

Mit Strom vom Energieversorger können Elektroautos mit 11 kW geladen werden. Dabei fallen etwa 5 Euro für 100 km an. Mit Strom von der eigenen Photovoltaik-Anlage ist das Laden viel günstiger: dies ist um rund 2 Euro für 100 km möglich. Mit Strom fahren ist also deutlich günstiger als mit Diesel oder Benzin.

Öffentliche Lademöglichkeiten in Deutschland

Innerhalb von wenigen Jahren hat sich die Anzahl der Lademöglichkeiten auf 52.000 Stationen erhöht. Davon sind rund 6.800 Stationen sogenannte Schnellladestationen, wo man in 15 bis 45 Minuten wieder aufladen kann.

Die Ladestationen in Deutschland und Europa finden Sie auf www.goingelectric.de.



Öffentliche Ladestationen finden

Im Internet auf www.goingelectric.de oder über eine App können die Ladestationen gefunden werden. Dort kann auch gefiltert werden nach Schnellladen (mit Gleichstrom) und Normalladen (mit Wechselstrom). Tipp: es kann auch nach kostenlosen Ladestationen gefiltert werden. »



» Abrechnung bei öffentlichen Ladestationen

Auf der App (eines Abrechnungsdienstleisters wie zb: newmotion, plugsurfing, ...) sind die Preise ersichtlich die pro Minute oder pro kWh abgerechnet werden. Es gibt verschiedene Abrechnungsdienstleister, diese sind auch auf www.goingelectric.de gelistet. Im Internet können Ladekarten eines Abrechnungsdienstleisters bestellt werden – die Ladekarte ist oftmals kostenlos. Ohne Ladekarte kann auch via App der Ladevorgang gestartet werden.

Elektroautos werden gefördert

Der Umweltbonus kann beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) beantragt werden. Die Förderbedingungen sind auf www.bafa.de einsehbar – maximal werden 6.000 Euro je Fahrzeug gefördert. Die Förderung (gestaffelt) gilt für Elektroautos, Plugin-Hybrid-Autos und Brennstoffzellenautos.

Elektroautos sind steuerlich begünstigt

Fahrzeuge die 2020 neu zugelassen werden sind 10 Jahre von der KFZ-Steuer befreit. Fahrer von Elektroautos als Firmenwagen werden pauschal mit einem Viertel der Bemessungsgrundlage versteuert. 25 % Prozent des Bruttolistenpreises gelten sofern der Fahrzeugpreis unter 40.000 Euro liegt.

Recycling

- Nach einer Nutzungsdauer von 10 bis 20 Jahren wird der Akku dem Recycling zugeführt.
- Die Recyclingquote beträgt derzeit 70 bis 80 % und wird auf 90 % steigen um Ressourcen zu schonen.
- Die Batterie enthält primär nur Metalle wie Aluminium, Kupfer, Lithium, Nickel, Mangan und Cobalt.
- Batterien lassen sich recyceln – Benzin und Diesel nicht.

CO2 Emissionen

- Der Betrieb und die Herstellung eines Elektroautos inkl. Batterie verursacht weniger CO2 Emissionen als ein PKW mit Verbrennungsmotor.
- Die Kombination aus Elektroauto und Laden mit Solarstrom gilt heute als die ökologischste und günstigste Variante bei PKW – noch vor dem Wasserstoffauto.
- Die Klimabilanz wird sich bis 2040 noch weiter verbessern (Paul Scherrer Institut, Magazin 01/2020)

Wer Elektrofahrzeuge näher kennenlernen will kann sich am besten das Bürgerauto ausleihen um eigene Erfahrungen zu sammeln.

Weitere Informationen gibt es ebenso während der Europäischen Mobilitätswoche vom 16. bis 22. September 2020 in der Region.

Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen findet man auch im Internetangebot des Landratsamts BGL unter www.mobilitaet-bgl.de



Bericht von Dr. Rupert Haslinger

Elektro-Bürgerauto der Stadt Laufen

Ladestation und der Stellplatz befinden sich in der Tiefgarage am Rathausplatz.

Reichweite: ca. 300 km
 Leistung: 65 kW (88 PS)
 Sitzplätze: 5

Kosten für das Elektro-Bürgerauto

einmalige Anmeldegebühr: 10,- €
 je Stunde: 6,99 €
 je Tag: 45,- €
 je Folgetag: 42,- €
 je Woche: 215,- €

Der Buchungspreis des Elektro-Bürgerautos beinhaltet Service, Versicherung (Selbstbehalt 1.000,- €, durch zusätzliche Gebühr von 10,- € auf 300,- € Selbstbehalt verringerbar), Reifen und kostenloses Laden an jeder E-WALD Ladestation. Einen Überblick über die E-WALD-Ladestationen im Umkreis erhalten Sie im Internet unter charge.e-wald.eu.

Einfach und komfortabel loslegen!

1. Einfache Anmeldung unter www.e-wald.eu.
2. Nach der Anmeldung bei E-WALD erhalten Sie eine automatische E-Mail mit Login-Daten und einem angehängten Kundenvertrag. Diesen Vertrag müssen Sie zuhause ausdrucken, unterschreiben und mit einem gültigen Führerschein zu den üblichen Öffnungszeiten bei der Stadt Laufen (1. Stock, Zimmer 1.02) vorlegen.
3. Anschließend händigt Ihnen die Stadt Laufen eine Kundenkarte zur Öffnung und Schließung des Fahrzeugs aus.
4. Die Buchung / Reservierung des Autos ist online über www.e-wald.eu oder die Hotline +49 (0) 800 392534624 vorzunehmen.
5. Nun können Sie auch schon losstarten. Das Elektro-Bürgerauto steht in der Tiefgarage am Rathausplatz bereit.



Sie erhalten vor der ersten Fahrt selbstverständlich eine ausführliche Einweisung zur Benutzung des Elektro-Bürgerautos.

Ansprechpartner im Rathaus:

Stadt Laufen, Rathausplatz 1
 Büro Bürgermeister / Geschäftsleiter 1. OG
 Herr Reiter oder Herr Thanbichler
 Frau Passinger oder Frau Schauer
 Telefon: +49 (0) 8682 8987 - 11
 E-Mail: info@stadtlaufen.de

Informationen zum Kooperationspartner:

E-WALD GmbH
 Technologicampus 1
 D-94244 Teisnach
 Telefon: +49 (0) 9923 - 8045 - 310
 Hotline: +49 (0) 800 392534624
 Internet: www.e-wald.eu

Schülerforschungszentrum Berchtesgadener Land

Das übergeordnete Ziel des Schülerforschungszentrums Berchtesgadener Land ist es, Kinder und Jugendliche für Themen und Projekte aus den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) zu begeistern und dadurch unter anderem auch ihre Berufs- und Studienwahl in dieser Richtung zu beeinflussen.



Dieses Ziel verfolgen wir am Schülerforschungszentrum mit Angeboten unterschiedlicher Niveaus und Ausrichtungen:

- Durch Angebote für die Breite (z.B. Klassen- und Ferienkurse) wollen wir Interesse für MINT bei jungen Menschen wecken.
- Zeitintensivere Angebote für ausgewählte Gruppen (z.B. MINT Akademie, TECHNIK CAMP, Clubs oder TheoPrax Projekte) ermöglichen eine Vertiefung von fachlichem Verständnis, sowie die Entdeckung der eigenen Talente. Darüber hinaus sollen allgemeine Fähigkeiten zur Kommunikation, Organisation, Teamarbeit sowie Präsentation von Ergebnissen gefördert werden.
- An Einzelpersonen oder kleine Gruppen von besonders engagierten und talentierten Schülerinnen und Schülern richtet sich schließlich unser Förderprogramm Tüftelix. Es dient dazu, diese Jugendlichen bei der Umsetzung von anspruchsvollen und langfristigen Projekten in vielerlei Hinsicht zu unterstützen. Das Angebot des Coachings für diese Zielgruppe soll diese Jugendlichen in die Lage versetzen, erfolgreich an MINT-Wettbewerben teilzunehmen.

Der Förderverein Schülerforschungszentrum unterstützt uns regelmäßig finanziell bei der Anschaffung von teuren Geräten wie z.B. Laser Cutter und 3D-Drucker und liefert außerdem wichtige Verbindungen zur lokalen Wirtschaft.

Weitere Informationen über uns finden Sie unter: www.schuelerforschung.de



Wenn Sie Interesse an unserem vierteljährlichen Newsletter haben, schicken Sie uns einfach eine E-Mail an: buero@schuelerforschung.de

Träger: Landkreis Berchtesgadener Land
Wissenschaftliche Leitung: Technische Universität München

Mittlere Reife & Fachabitur

berufsbegleitend in kurzer Zeit nachholen im

telekolleg

Multimedia

**Neuer Kurs ab
20. Juni 2020**

Jetzt informieren und anmelden
unter www.telekolleg.de

Das Telekolleg eignet sich für:

Erwachsene im Berufsleben oder der Familienphase, die eine **Weiterbildung**, einen **höheren Schulabschluss**, ein späteres **Studium** anstreben oder um ihre **Kinder** bei den Schularbeiten **unterstützen** zu können.

Ansprechpartner an der Schule:

Fabian Schauer
telekolleg-freilassing@bsbgl.de



Staatliche Berufsschule Berchtesgadener Land

Kerschensteinerstr. 2 · 83395 Freilassing

Tel.: 08654 6 60 -0

Fax: 08654 6 60 -120

E-Mail: info@bsbgl.de

Web: www.bsbgl.de

Für eine chancenreiche Zukunft

Zusatzunterricht zum Erwerb der Allgemeinen Fachhochschulreife

Qualifizieren Sie sich während der Berufsausbildung mit deutlichem Zeitgewinn für ein Hochschulstudium!



Zugangsvoraussetzungen:

1. Mittlerer Schulabschluss (\emptyset in M/D/E 3,5 oder besser) oder Oberstufenreife (vorläufige Anmeldung mit Zwischenzeugnis möglich)
2. Duales Ausbildungsverhältnis oder Besuch eines Berufsgrundschuljahres oder einer mindestens zweijährigen Berufsfachschule mit Berufsabschluss
3. Dieser Zusatzunterricht kann auch von Auszubildenden oder Berufsfachschülern aus den umliegenden Landkreisen besucht werden.

Anmeldung: ab sofort

Unterrichtsbeginn: Freitag, 11. September 2020

Staatliche Berufsschule Berchtesgadener Land

Kerschensteinerstraße 2, 83395 Freilassing

Telefon: 08654 660-0, Fax: 08654 660-120, E-Mail: info@bsbgl.de



Weiterführende Informationen auf unserer Homepage www.bsbgl.de

Volkshochschule Rupertwinkel



Ihre Volkshochschulen Laufen, Saaldorf-Surheim und Freilassing gehen seit dem 01.01.2019 einen zukunftsweisenden, gemeinsamen Weg als vhs Rupertwinkel.

Für Sie als Teilnehmer ändert sich nichts.

Wir, Ihre Ansprechpartner vor Ort, sind weiterhin gerne persönlich für Sie da.

Anmeldungen sind jederzeit online möglich unter: www.vhs-rupertwinkel.de

83410 Laufen, Rottmayrstraße 16, Tel. 08682 1492

83395 Freilassing, Münchener Straße 15, 08654 3099-430

Der 1860 Fan Club „Löwenpower“ Laufen

Der 1860 Fan Club Laufen wurde anfangs des Jahres 1978 aus der Taufe gehoben. Als sich Gründungsmitglieder, Johann Prechtl, Rudi Ehinger, Peter Lederer, Ludwig Streitwieser, Martin Niederstraßer und Heinrich Wallner immer öfter bei den Löwen Spielen in München trafen, überlegte man ob es nicht sinnvoll wäre, die Löwenfans in Laufen zu organisieren.

Im Sommer 1978 wurde dann bei einem der ersten gemeinsamen Stammtische im Lokal "Zur Kegelbahn" in Laufen der Beschluss gefasst einen Löwen Fan Club zu gründen. Als erster Präsident fungierte dann Johann Prechtl. Schnell wurde die Fangemeinde größer und es kamen auch Löwenfans aus den umliegenden Städten und Gemeinden hinzu.

Die Löwen spielten zu dieser Zeit wieder einmal in der 2. Liga Süd, waren aber auf dem besten Weg wieder aufzusteigen. Dies gelang auch wieder am Ende der Saison 78/79 stiegen die Löwen wieder in die 1. Bundesliga auf. Trainer war damals ein gewisser Heinz Lukas. Durch diese Erfolge der Löwen stiegen die Mitgliederzahlen auch sehr schnell an.

Im Oktober 1978 bekam der Löwen Fan Club Laufen dann auch Post aus München. In einer Paketrolle befand sich die offizielle Urkunde der ARGE, dem Dachverband der Löwen Fan Clubs. Ab dem 05. Oktober 1978 wurde der 1860 Fan Club "Löwenpower" Laufen als 148 Fan Club der Münchner Löwen geführt. Durch die guten Leistungen der Löwen und der hervorragenden Stimmung bei den Spielen wurde die Fangemeinschaft aus Laufen schnell grösser.

1981 zählte der Fan Club schon 57 Mitglieder. Es wurde an der Zeit das sich jemand um die Finanziellen Dinge im Fan Club kümmerte. Als erster Kassier wurde dann Korbinian Zeif gewählt, der sich bis 1989 um die Finanzlage beim Fan Club kümmerte. In den 80iger Jahren begann dann aber auch die schlimmste Zeit für den Fan Club.

Zuerst wurde das Vereinslokal "Zur Kegelbahn" geschlossen und kam auch noch der Lizenzentzug und damit der Zwangsabstieg in die Bayernliga dazu. Schnell wurde ein neues Lokal gefunden. Beim Wirt in Oberheining traf man sich ab sofort zu den Stammtischen und Feierlichkeiten. Die Löwenfans ließen sich auch in der Bayernliga nicht unterkriegen. Nach dem Motto: "Jetzt erst recht TSV 1860" hat es kaum ein Stadion gegeben wo der Fan Club Laufen nicht vertreten gewesen ist. In dieser Zeit gab es auch einen Führungswechsel bei Fan Club Laufen. Martin Niederstraßer übernahm das Amt des 1. Vorstands und ist es bis zum heutigen Tag. Mit dem Wiederaufstieg in den Bezahlten Fußball begann auch die "Blütezeit" beim Fan Club Laufen.

1990 übernahm Norbert Eberherr das Amt des Kassiers von Korbinian Zeif und auch das Managen von den Busfahrten und den anderen Aktivitäten. Zu den Aktivitäten außerhalb der Löwen Spiele zählten vor allen Fußballturniere bei umliegenden Stammtischen und Vereinen. Der Fan Club konnte auch einige dieser Turniere gewinnen und die Pokalsammlung in der Heiweber Hütte kann sich sehen lassen. Des Weiteren wurden auch Fan Club Ausflüge zu den Verschiedensten Zielen durchgeführt, wo einige in die "Fan Club Geschichte" eingingen. »

» So war das Törggelen in Südtirol, Rottenburg ob der Tauber, Ski-Wochenende in Maria Alm oder Kart-Fahren in Rottalmünster einige "Highlights" in der Fan Club Geschichte. Aber die hauptsächliche Aktivität bestand darin Busfahrten zu den Heimspielen und Zugfahrten zu den Auswärtsspielen zu organisieren.

Nach dem Wiederaufstieg in die 2. Liga und dem Durchmarsch in die 1. Bundesliga wurde wieder ein neues Kapitel in der Fan Club-Ära eingeläutet. Die Mitgliederzahlen schnellten in die Höhe. Waren es 1989 noch 64 Mitglieder, so wurde 1994 schon das 100. Mitglied begrüßt. 1999 waren es dann schon 200 Mitglieder beim Fan Club Laufen. Im Jahr 2019 hat der Fan Club Laufen schon 260 Mitglieder. Von diesen Mitgliedern sind auch etwa 35 Personen Mitglied beim TSV München von 1860 e.V., wobei auch einige "Lebensmitglieder" dabei sind.

Nach nur vier Jahren legte Norbert Eberherr sein Amt als Manager aus beruflichen Gründen nieder. Ab 1994 übernahm dann die Organisation und das Managen der Bus- und Zugfahrten Peter Lederer. Seit dieser Zeit wurde zu allen Heimspielen der Münchner Löwen ein Fanbus eingesetzt. Bis heute wurden über 460 Busfahrten durchgeführt und ein Ende ist noch nicht in Sicht.

Zu den Höhepunkten der Busfahrten zählten zweifelsfrei die Auswärtsfahrten zu den UEFA-Cup Spielen nach Wien und Parma. Aber auch mit Problemen musste man kämpfen. Die Mitfahrerzahlen ließen ab 2002 stark nach, aber nicht nur bei den Laufener Löwen sondern auch einige Nachbarfanclubs hatten mit den schwindenden Zuschauerzahlen zu kämpfen. Von diesem Zeitpunkt an führen die Treuen Löwen Surberg und später auch der Fan Club Waging regelmäßig mit dem Fanbus aus Laufen mit. »



» Mit der Eröffnung der Allianzarena stiegen die Mitfahrerzahlen dann wieder kräftig an. Teilweise wurden 3 Busse benötigt, weil nicht nur Löwenfans sondern auch sehr viele "Stadiontouristen" mitfahren wollten. Aber mit der Unterstützung unseres langjährigen Busunternehmens, dem RVO aus Traunstein, konnten die Fahrten schnell wieder in geordnete Bahnen gelenkt werden.

Seit einigen Jahren hat sich das "Gesellschaftliche Vereinsleben" nur noch auf die gemeinsamen Bus-, und Zugfahrten zu den Spielen der Münchner Löwen beschränkt. Das Gasthaus Greimel entwickelte sich in dieser Zeit zum neuen Vereinslokal, wo die restlichen Veranstaltungen wie Weihnachtsfeiern und Regionsversammlungen stattfinden.

Es werden nur noch selten Veranstaltungen außerhalb der Löwen Spiele durchgeführt. Es sei denn es steht ein Jubiläum an. Das 15 und 20 Jährige wurde noch mit großen Fußball - Turnieren gefeiert.

Beim 25 jährigen wurde ein Spiel gegen die Traditionsmannschaft der Münchner Löwen durchgeführt und im Anschluss ein Festabend mit den "Alten Idolen" abgehalten. Beim 30 jährigen gab es dann wieder ein Fußball Turnier in Laufen. Der 40. Jahrestag wurde dann 2018 in Leobendorf gefeiert.

Über hundert Mitglieder und zahlreiche Ehrengäste, wie Karsten Wettberg, Werner Lorient, Bernhard Winkler, konnten zu diesem Festabend begrüßt werden.

Auch innerhalb der ARGE (Arbeitsgemeinschaft aller Fanclubs des TSV 1860 München) engagiert sich der Fan Club Laufen.

So wurde das Fan Club Mitglied, Christian Schmidbauer im Oktober 2006 zum ARGE - Regionsvorstand der Region 6 gewählt.

Diese Region umfasst das Gebiet Oberbayern - Südost, Oberösterreich, Salzburg und Tirol. Dieses Zeitaufwendige Amt bekleidet er noch heute. Die Mitglieder Peter Lederer und Christian Schmidbauer waren ab 2009 für einige Jahre als Delegierte für den TSV 1860 München tätig.

Der Fan Club "Löwenpower" Laufen hat alle Höhen und Tiefen im Fußballgeschäft, mitgemacht und wurde nie ins Wanken gebracht. Sei es Querelen oder Missstände beim TSV 1860 München oder Sticheleien von anderen Vereinen (roter Gesinnung). Auch der Abstieg in die Tiefen der Bayernliga oder später in die Regionalliga konnten dem Fan Club nichts anhaben.

Immer wieder gestärkt kamen der Fan Club Laufen wie auch die Münchner Löwen von 1860 aus diesen Tiefschlägen wieder zurück.

Durch die solide und ausgeglichene Vereinsführung wird der 1860 Fan Club "Löwenpower" Laufen weiter seinen Teil dazu beitragen, dass die Löwenfans an der Salzach nicht weniger werden.

Darum:

„Einmal ein Löwe, immer ein Löwe.“

Bericht von Christian Schmidbauer



Neue Stühle im Vereinsheim - Bürgerstiftung unterstützt Laufener Trachtenverein

Vor knapp 10 Jahren hat der GTEV D'Grenzlandler Laufen das neue Vereinsheim gebaut und bezogen. Die mit dem neuen Vereinsheim verbundenen Möglichkeiten haben auch die Jugendarbeit des Vereins maßgeblich gefördert. Aktuell zählt der Verein rund 90 Kinder und Jugendliche, die vom Erhalt des Brauchtums begeistert sind. Für gewisse Veranstaltungen im Vereinsleben, wie beispielsweise die Nikolausfeier oder das Preisplatteln, müssen die Räumlichkeiten komplett bestuhlt werden. Bis vor Kurzem wurden die Stühle dafür noch aufwendig ins Vereinsheim gebracht. Die Bürgerstiftung Berchtesgadener Land hat die Trachtler nun mit einer Spende über 1.000 Euro für neue, stapelbare Stühle unterstützt. Ab jetzt können Veranstaltungen leichter durchgeführt werden.



Stiftungsvorstand Wolfgang Böhm (rechts) übergab den Spendenscheck über 1.000,- € an Vereinsvorstand Thomas Streitwieser.

Spende an den Trachtenverein Laufen - 1.000 € für die neue Bestuhlung des Vereinsheims

Der Trachtenverein GTEV D'Grenzlandler Laufen e.V. darf sich über die Unterstützung von 1.000 € der Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG für die neue Bestuhlung ihres Vereinsheims freuen. "Uns freut es sehr, dass wir jedes Jahr wieder Vereine, Schulen, Kindergärten und andere Institutionen mit Geld- und Sachspenden in unserer Region unterstützen können", so Privatkundenberaterin Christina Seeböck und Vertriebsleiter Markus Feil bei der Spendenübergabe. Der 1. Vorstand des Trachtenvereins, Thomas Streitwieser, nahm die Spende gerne in Empfang.



Privatkundenberaterin Christina Seeböck, Vorstand des Trachtenvereins Thomas Streitwieser und Vertriebsleiter Markus Feil von der Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG.

Spende der Leobendorfer Big Band an den Sozialfonds der Stadt Laufen

Bandleader Klaus Pöhlmann und Bernd Schneider von der Big Band Leobendorf überreichten Sabine Klinger vom Laufener Sozialamt einen Scheck über 500 Euro.

Der Betrag stammt aus dem Erlös des Weihnachtskonzerts in der Salzachhalle. „Wir wollen uns damit erkenntlich zeigen, dass wir von der Stadt Laufen die Halle so unkompliziert und günstig zur Verfügung gestellt bekamen. Und wenn wir mit unserer Spende dazu beitragen können, dass bedürftige Laufener Bürger unterstützt werden, freut uns das natürlich“. Sabine Klinger bedankte sich herzlich für das schöne Konzert und meinte, die Spende sei ein Zeichen, „dass in unserer Stadt Zusammenhalt da ist und das Miteinander gepflegt wird“.



Bericht und Foto: Hannelore Bohm

Eine für Alle - Die EUTB Oberbayern Südost in Bad Reichenhall berät Menschen mit Behinderung

Seit März 2019 hat die EUTB Oberbayern Südost im BRK-Wohnheim in der Riedelstr. 5a in Bad Reichenhall ein Büro eröffnet. EUTB steht für "ergänzende unabhängige Teilhabeberatung". Es ist ein Beratungsangebot für Menschen, die behindert oder von Behinderung bedroht sind, sowie deren Angehörige. Hilfestellung gibt es bei allen Fragen zu Anträgen und zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Dieses Beratungsangebot ist kostenlos, denn es erfolgt im Auftrag und finanziert durch das Bundessozialministerium im Rahmen des neuen Bundesteilhabegesetzes. Inzwischen gibt es in jeder Region Deutschlands EUTB's, insgesamt sind es weit über 500 Beratungsangebote im gesamten Bundesgebiet.

Was ist nun das Besondere an dieser neuen Beratungsstelle? Sie ist ergänzend zu den schon bestehenden Beratungsstellen. Das bedeutet, die EUTB arbeitet eng mit den bestehenden Beratungsstellen zusammen, hat aber die Besonderheit, dass nicht diagnosespezifisch, sondern zu allen Themen von Behinderung und Teilhabe beraten wird. »

» Wenn jemand also ein Problem hat, das mit Behinderung oder der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu tun hat, und die Person weiß nicht, wo sie Hilfe bekommen kann: in der EUTB ist sie immer richtig. Deshalb steht die Arbeit auch unter dem Slogan "Eine für Alle" – eben eine Beratungsstelle für alle Arten von Behinderung. Im Bedarfsfall werden Betroffene dann an die entsprechenden örtlichen Fachberatungen weiterverwiesen. Das Beratungsangebot in den EUTB's erfolgt durch sogenannte "Peers", also Menschen, die selber von Behinderung betroffen sind oder die Angehörige mit einer Behinderung haben. Hier können sich Menschen mit Behinderung auf Augenhöhe austauschen. Es wird Hilfe zur Selbsthilfe geleistet mit dem Ziel, den Betroffenen zu einer möglichst unabhängigen Lebensführung zu verhelfen - ... wie auch die EUTB's unabhängig sind, nämlich unabhängig von den großen Sozialträgern und Leistungserbringern.

Die EUTB Bad Reichenhall ist in der Trägerschaft des OSPE e.V., der oberbayerischen Selbsthilfe Psychiatrieerfahrener. Die OSPE ist die Dachorganisation einiger Beschwerdestellen für Menschen mit psychischer Erkrankung, betreibt aber im Landkreis Berchtesgadener Land keine weiteren Sozialleistungsangebote. Inzwischen unterhält die OSPE sieben EUTB's in verschiedenen Regionen Oberbayerns. Jeder erhält hier das Beratungsangebot, das er wirklich braucht und wird an Stellen weiter vermittelt, die ihm auch wirklich weiterhelfen können.

Das Ziel ist immer die bestmögliche Teilhabe der Betroffenen am gesellschaftlichen Leben. Beraten wird zur Alltagsbewältigung mit einer Behinderung, dem Nachteilsausgleich durch den Schwerbehindertenausweis, zum Antrag auf einen Pflegegrad oder medizinische Hilfsmittel, zur beruflichen Rehabilitation, Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben oder der Erwerbsminderungsrente und vielen Themen mehr. Bei Bedarf unterstützen wir auch bei Behördengängen. Rechtsberatung und Begleitung vor Gericht werden dagegen nicht angeboten. Doch auch diesbezüglich beraten wir zu den Stellen, die den Betroffenen in Rechtsstreitangelegenheiten weiterhelfen können.

Die EUTB Bad Reichenhall, die für den gesamten Landkreis Berchtesgadener Land zuständig ist, bildet gemeinsam mit der EUTB in Traunstein, die den Landkreis Traunstein versorgt, die EUTBRegion Oberbayern Südost. Die Öffnungszeiten der EUTB Bad Reichenhall sind immer montags, mittwochs und donnerstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie dienstags von 13.00 bis 15.00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Um eine vorherige Terminvereinbarung wird gebeten. Die Anmeldung erfolgt telefonisch über die Rufnummer 08651/9039375 oder über die E-Mail-Adresse "eutb.oso@ospe-ev.de".

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die EUTB Bad Reichenhall sowohl vom Hauptbahnhof wie auch vom Rathausplatz aus mit der Citybus-Linie 4 zu erreichen. Sollte es den Betroffenen aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich sein, in das EUTB-Beratungsangebot zu kommen, können sie von den Beratern auch zu Hause aufgesucht werden. Die EUTB Bad Reichenhall freut sich, wenn Menschen mit Behinderung, die Beratungsbedarf haben, auf dieses Angebot hingewiesen werden, damit sie die Unterstützung erhalten können, die sie brauchen und verdienen.

Betriebsrentner werden entlastet

Seit etlichen Jahren sind Betriebsrentner entsetzt darüber, dass ein knappes Fünftel ihrer Rente an die Sozialversicherungen abgeht. Ab Januar 2020 winkt den Betroffenen eine Entlastung. Was sich für wen ändert.

Durch das GKV-Betriebsrentenfreibetragsgesetz werden viele Betriebsrentner von Beiträgen zur gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) etwas entlastet. Die Neuregelung tritt nach der Verabschiedung durch den Bundestag am 1.1.2020 in Kraft. Hierdurch soll die Betriebsrente als Vorsorgemodell gestärkt werden. Denn die hohen Abzüge von der Rente waren bislang alles andere als ein Werbeargument für die betriebliche Altersversorgung.

Welche Regeln galten bislang? In der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) zählen Betriebsrenten sowie Kapitalauszahlungen der betrieblichen Altersversorgung (bAV) zu den beitragspflichtigen Versorgungsbezügen. Auf diese werden bei Pflichtversicherten Beiträge nach dem allgemeinen Beitragssatz (derzeit 14,6 %) erhoben. Hinzu kommt noch der kassenindividuelle Zusatzbeitrag (im Durchschnitt derzeit 1,1 %). Betriebsrentner tragen die vollen Beträge allein. Abgemildert wurde dies nach dem bis Ende 2019 geltenden Recht durch eine Freigrenze in Höhe von 5 Prozent der Bezugsgröße nach § 18 Sozialgesetzbuch (SGB) IV. Diese Freigrenze galt für die Summe aus allen Betriebsrenten – also für Bezieher mehrerer Betriebsrenten nicht etwa für jede Betriebsrente einzeln – sowie aus „Arbeitseinkommen“. Darunter versteht das SGB IV Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit (wozu auch Einkünfte aus Photovoltaik- und Windkraft-Anlagen gehören). Überstiegen Betriebsrenten und „Arbeitseinkommen“ insgesamt die Freigrenze – 2019 handelte es sich dabei um 155,75 Euro monatlich – so waren die entsprechenden Einkünfte in der GKV voll beitragspflichtig.

Und was ändert sich hieran? Durch das Betriebsrentenfreibetragsgesetz wurde nun aus der bisherigen Freigrenze ein Freibetrag. Dieser liegt 2020 aufgrund der Kopplung an die gestiegene Bezugsgröße bei 159,25 Euro monatlich. Das bedeutet z. B. für den Fall, dass eine Betriebsrente brutto 200 Euro monatlich beträgt: Nur die 40,75 Euro, um die der Freibetrag überschritten wird, sind beitragspflichtig. Die Beitragsentlastung beträgt damit für den Fall, dass Betriebsrenten und Versorgungsbezüge insgesamt höher als 159,25 Euro im Monat sind, etwa 25 Euro monatlich.

Gilt die Neuregelung auch für diejenigen, die 2019 bereits eine Betriebsrente erhalten haben? Diese Verbesserungen gelten sowohl für bestehende als auch für Neu-Renten. Ein Antrag ist dafür nicht erforderlich. Allerdings: Nachrechnen ist immer sinnvoll. Und: An den Abzügen, die in der Vergangenheit vorgenommen wurden, ändert sich nichts. Es gibt also keine rückwirkende Beitragserstattung.

Was gilt bei kapitalisierten Renten? Viele Betriebsrentner entscheiden sich gegen eine laufende Rentenzahlung und kassieren stattdessen einmalig einen höheren Betrag. »

» Die Freigrenze gilt auch bei solchen kapitalisierten Betriebsrenten. Hier gelten generell 1/120 des Auszahlungsbetrags als beitragspflichtig. Bei einem Auszahlungsbetrag von 36.000 Euro wird der Beitrag z. B. auf eine fiktive monatliche Rente in Höhe von 300 Euro erhoben. Auch hiervon ist seit 2020 nur der 159,25 Euro übersteigende Betrag in der GKV beitragspflichtig.

Gilt der Freibetrag auch bei der Pflegeversicherung? Nein. Die Neuregelung betrifft nur die fälligen Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung, nicht jedoch zur sozialen Pflegeversicherung (SPV). Eine Änderung von § 57 SGB XI sorgt dafür, dass es hier bei der bisherigen Freigrenzen-Regelung bleibt. Das bedeutet: Übersteigen Betriebsrenten und Arbeitseinkommen insgesamt 159,25 Euro monatlich, so ist wie bisher der komplette Betrag in der Pflegeversicherung beitragspflichtig.

Beispiel: Ein in der GKV pflichtversicherter Rentner bezieht von seinem früheren Arbeitgeber eine monatliche Betriebsrente in Höhe von 200 Euro. Seine Krankenkasse erhebt einen Zusatzbeitrag in Höhe von 1,1 %. Er hat ein Kind und zahlt daher in der Pflegeversicherung den Satz von 3,05 %. Bis zum 31. Dezember 2019 fielen monatlich Beiträge zur Krankenversicherung in Höhe von $(200 \times 15,7 \% =)$ 31,40 Euro und Pflegeversicherungsbeiträge in Höhe von 6,10 Euro an, also insgesamt 37,50 Euro. Vom 1. Januar 2020 an werden die Krankenversicherungsbeiträge nur noch von 40,75 Euro $(= 200 \text{ Euro} - 159,25 \text{ Euro})$ berechnet. Daraus resultiert ein monatlicher Krankenversicherungsbeitrag in Höhe von 6,40 Euro $(= 40,75 \text{ Euro} \times 15,7 \%)$. Zusammen mit dem unveränderten Pflegeversicherungsbeitrag ergibt sich ein monatlicher Gesamtbetrag in Höhe von 12,50 Euro. Das sind 25 Euro weniger als 2019 noch anfielen.

Hat die Neuregelung auch Folgen für Riester-geförderte Betriebsrenten? Nein. Für diejenigen, die eine Riester-geförderte Betriebsrente erhalten, bringt die Neuregelung keine Änderung. Betriebliche Riesterrenten – wie beispielsweise VBL extra im Öffentlichen Dienst – sind schon seit 2018 nach dem neugefassten § 229 Abs. 1 Nr. 5 SGB IV in der GKV beitragsfrei. Das Gleiche gilt für die SPV. Wer also beispielsweise eine „normale“ Betriebsrente in Höhe von 300 Euro und dazu noch eine Riester-geförderte Betriebsrente in Höhe von 160 Euro erhält, muss ohnehin nur auf die „normale“ Rente Beiträge zahlen. Und hier wird der volle Freibetrag berücksichtigt. Im Beispielfall sind von den insgesamt bezogenen 460 Euro Betriebsrente nur $(300 \text{ minus } 159,25 =)$ 140,75 Euro beitragspflichtig.

Neuregelung gilt nicht für freiwillige GKV-Mitglieder. Die Freibetrags-Regelung gilt nur für Versicherungspflichtige, insbesondere für die Rentner, die in der Krankenversicherung der Rentner (KVdR) versichert sind. Für die – relativ wenigen – Rentner, die im Ruhestand freiwillig gesetzlich krankenversichert sind, gilt die Neuregelung nicht. Wie auch bisher müssen sie von ihren volle Versorgungsbezügen Krankenversicherungsbeiträge zahlen. Sie bleiben also von der Einführung des Freibetrags ausgenommen.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie im Internet unter nachfolgenden Quellen.
Gesetzentwurf zum Nachlesen: <https://dipbt.bundestag.de/doc/btd/19/156/1915659.pdf>
Info zur Betriebsrente: <https://www.ihre-vorsorge.de/altersvorsorge/betriebsrente.html>

Minikreisverkehr Stadt Laufen

Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner Sitzung vom 28.01.2020 folgenden Beschluss gefasst:

Auf Grund der positiven Erfahrungswerte aus dem Probetrieb soll die Umsetzung des Minikreisverkehrs in der Schloßstraße vorbehaltlich der Zustimmung durch die Untere Verkehrsbehörde im Landratsamt Berchtesgadener Land erfolgen. Bürgermeister und Verwaltung werden beauftragt alles Notwendige zur Umsetzung des Minikreisverkehrs in die Wege zu leiten.

Auf Grund der Tatsache, dass die Stadt Laufen mit den gleichzeitig auszuführenden Baumaßnahmen (z.B. Wasser, Kanal, Oberflächenbelag Marienplatz) die im Verhältnis weitaus größeren Bautätigkeiten zu bewältigen hat, übernimmt die Stadt Laufen auch das Projekt „Minikreisverkehr“ federführend. Eine entsprechende schriftliche Vereinbarung (insbesondere in Bezug auf die Themen Ablauf, Zuständigkeiten, Kostenerstattung, etc.) ist mit dem Staatlichen Bauamt Traunstein als Straßenbaulastträger zu schließen. Im Haushaltsjahr 2020 sind insbesondere für Planungsleistungen in einem ersten Schritt 50.000 € an Haushaltsmittel bereit zu stellen.

Neubau Wasserleitung Letten bis Forstgarten 1

Die Anwesen Forstgarten 1 und der Pflanzgarten der Bayerische Staatsforsten AöR werden derzeit über die Wasserversorgung der JVA Laufen-Lebenau mit Trinkwasser versorgt. Dies ist rechtlich nicht mehr zulässig, da beide Anwesen mittlerweile nicht mehr demselben Eigentümer gehören und dadurch die JVA Laufen als Wasserversorger auftritt.

Die Stadt Laufen als Wasserversorgungsunternehmen muss daher die beiden Anwesen neu erschließen. Die Versorgung soll aus Richtung Letten, Richtung Forstgarten 1 erfolgen und dabei werden auch einige Anwesen in Letten und Steinbachl über die neue Leitung versorgt.

Die Kostenschätzung für diese Maßnahme beträgt 105.000 Euro brutto bei Fremdvergabe. Das Wasserwerk der Stadt Laufen beabsichtigt zur Kostenreduzierung diese Wasserleitung mit Unterstützung einer Erdbaufirma selbst zu verlegen. Im Haushalt sind für diese Maßnahme 110.000 Euro vorgesehen.

In der Sitzung des Stadtrats der Stadt Laufen wurde am 18.02.2020 der Bürgermeister und die Verwaltung beauftragt alle nötigen Schritte für die Erneuerung der Wasserleitung Letten Richtung Forstgarten in die Wege zu leiten.

Antrag auf Widmung eines Straßennamens als Ehrung für Herrn Hans Roth

In der Sitzung des Stadtrats der Stadt Laufen wurde am 28.01.2020 dem Antrag auf Widmung eines Straßennamens als Ehrung für Herrn Hans Roth zugestimmt. Der Fußweg entlang der Salzach zwischen dem Europasteg und der Brücke über den Stadtbach wird in „Hans-Roth-Weg“ umbenannt.

Antrag Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen auf Aufwertung der Bade- und Familienfreundlichkeit am Abtsdorfer See/ Freizeitgelände BGL

Im Jahr 2018 wurde für die Stadt Laufen ein Familienbericht mit Familienförderplan erstellt und in diversen Treffen des Lenkungsgremiums (im Jahr 2019 bis heute) die einzelnen Teilbereiche besprochen und erarbeitet. Eines der Themen war „Freizeit und Erholung“ – unter anderem wurde auch der Teilbereich zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit am Abtsdorfer See besprochen.

Mit Schreiben vom 23.01.2020 stellt die Stadtratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen den Antrag auf Aufwertung der Bade- und Familienfreundlichkeit am Abtsdorfer See. Es wird beantragt, dass die Stadt Laufen und die Gemeinde Saaldorf-Surheim gemeinsam mit dem Grundstückseigentümer und den zuständigen Stellen einen kindgerechten Badezugang mit Wasserspielplatz auf Grundlage der vom Ortsverband Bündnis 90 / Die Grünen vorgelegten Vorplanung errichtet. Die Maßnahme soll im Bereich des Freizeitgeländes (Spielplatz, Umkleide, Kiosk) umgesetzt werden. Außerdem soll in diesem Bereich auch ein barrierefreier Wasserzugang geschaffen werden. Im Falle einer Realisierung des Projekts bittet die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen um Erstattung der Vorplanungskosten in Höhe von 1.500.- Euro an den Ortsverband Bündnis 90 / Die Grünen.

In der Sitzung des Stadtrats am 18.02.2020 wurde folgender Beschluss gefasst.

Die Stadt Laufen befürwortet den Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen und damit das Vorhaben zur Aufwertung der Bade- und Familienfreundlichkeit am Abtsdorfer See (Freizeitgelände Berchtesgadener Land). Bürgermeister und Verwaltung werden beauftragt die Möglichkeiten zur Realisierung des Projekts abzuklären. Die entsprechenden Ergebnisse sind mit einer Kostenschätzung dem Stadtrat zur Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise vorzulegen.

Ausbaustrecke (ABS) 38 München-Mühldorf-Freilassing - Bürgerplanungsgruppe

Die Ausbaustrecke München-Mühldorf-Freilassing (ABS 38) soll auf einer Länge von 145 Kilometern durchgehend elektrifiziert und in weiten Teilen zweigleisig ausgebaut werden. Planung und Umsetzung der Maßnahmen übernimmt die DB Netz AG im Auftrag des Bundesverkehrsministeriums (BMVI). Zusätzlich zu den bisherigen Informationen an den Stadtrat zum Thema und zur Sondersitzung „ABS 38“ des Stadtrats am 03.02.2020 können Informationen zum Projekt auch im Internet (www.abs38.de) abgerufen werden. Im Rahmen einer transparenten und öffentlichen politischen Arbeit soll eine so genannte Bürgerplanungsgruppe mit offenem Ergebnis ins Leben gerufen werden. Die Bürgerplanungsgruppe soll auf der Grundlage der nunmehr vorliegenden Planentwürfe mit Anregungen und Vorschlägen die bestmögliche Umsetzung der ABS 38 in der Stadt Laufen unterstützen.

Nachfolgend einige Details zu den Rahmenbedingungen der Bürgerplanungsgruppe:

Zusammensetzung:

- 7 Stadtratsmitglieder (1 Person pro Partei/politischer Gruppierung)
- 7 Bürgerinnen/Bürger/Anlieger/etc.
 - o öffentliche Bekanntmachung (z.B. Homepage, Medien)
 - o offene Bewerbung
 - o Losentscheid in einer öffentlichen Gremiumssitzung
- Bürgermeister und Geschäftsleitung
- = 16 Personen - maximal 20 Personen

Ablauf:

- a. Auftaktveranstaltung in Mühldorf am Informationszentrum mit Hr. Zellmer (Projektleiter ABS 38) und Team:
 - Vorstellung des aktuellsten Planungsstandes
 - Darstellung der Beteiligungsmöglichkeit
 - Termin: 23.04.2020
- b. Auftaktveranstaltung der Bürgerplanungsgruppe:
 - Vorstellung, Ablauf, weitere Vorgehensweise
 - Beispiele und Heranführung
 - möglichst zeitnah im Anschluss an die Auftaktveranstaltung in Mühldorf (Buchst. a)
- c. Moderation und technische Begleitung:
 - Herr Helmut Schmid (Dipl.-Ing. (FH) – derzeit auch in der Bürgerplanungsgruppe in Kirchanschöring tätig – diverse Erfahrungen und Referenzen bei Bauvorhaben mit der Bahn) unter Mithilfe/Unterstützung bei Vor- und Nacharbeit, Organisation, Terminkoordination, etc. durch die Stadt Laufen (Ansprechpartner: Hr. Reiter) »

- » *Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner Sitzung vom 18.02.2020 den Bürgermeister und Verwaltung beauftragt eine Bürgerplanungsgruppe wie im Sachverhalt dargestellt ins Leben zu rufen und Herrn Helmut Schmid mit der technischen Begleitung und Moderation zu beauftragen.*

Antrag Freie Wähler Laufen bezüglich Aussetzung Erlass einer LKW-Sperrung für die B156

Der Stadtrat der Stadt Laufen hat in seiner Sitzung am 18.02.2020 bezüglich der LKW-Sperrung für die B156 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Stadtrat von Laufen appelliert eindringlich an die Salzburger Landesregierung, den Erlass einer Lkw-Sperrung für die B156 auszusetzen. Die Stadt Laufen verwehrt sich gegen die Verlagerung des Schwerlastverkehrs von der B156/Österreich auf die Bayerische Seite, insbesondere auf die B20, welche bereits schon deutlich überlastet ist.
2. Der Stadtrat von Laufen ersucht zum Schutze seiner Bürger die zuständigen Behörden, Gegenmaßnahmen zu ergreifen und diese nicht hinnehmbare Maßnahme der Salzburger Behörden zu unterbinden.

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen auf Reaktivierung des Bahnhofpunktes Gastag

Mit Schreiben vom 30.10.2019 beantragte die Fraktion Bündnis90 / Die Grünen die Reaktivierung des Bahnhofpunktes Gastag. Mit Bekanntgabe der Potenzialprognose für die KBS 945Mühldorf – Freilassing vom 22. Oktober 2015 wurde der Stadt Laufen mitgeteilt, dass eine Reaktivierung des Bahnhofpunktes Gastag nicht empfohlen wird.

Begründet wurde dies damit, dass die wirtschaftlichen Voraussetzungen nicht gegeben sind. Die Bahnstrecke Mühldorf – Freilassing soll aber künftig zweigleisig ausgebaut und elektrifiziert werden. Dies wurde in der damaligen Potenzialprognose nicht unterstellt.

Somit könnten sich bei einem Ausbau bessere Voraussetzungen für die Reaktivierung des Bahnhofpunktes Gastag ergeben. Die Stadt Laufen beantragt bei der Bayerischen Eisenbahngesellschaft erneut die Reaktivierung des Bahnhofpunktes Gastag.

Antrag Grund- und Mittelschule Namensgebung

In der Sitzung des Stadtrats der Stadt Laufen wurde am 28.01.2020 dem Antrag der Grund- und Mittelschule Laufen auf die Namensgebung „Ruperti Grund- und Mittelschule Laufen“ zugestimmt.

Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Dienstag, 07.04.2020	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 21.04.2020	18:30 Uhr	Stadtrat
Dienstag, 05.05.2020	18:30 Uhr	Konstituierende Stadtratssitzung Altes Rathaus, Rottmayrsaal
Dienstag, 12.05.2020	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 19.05.2020	17:30 Uhr	Bau- und Umweltausschuss
Dienstag, 16.06.2020	18:30 Uhr	Stadtrat
Dienstag, 23.06.2020	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 30.06.2020	17:30 Uhr	Bau- und Umweltausschuss

Die Öffentlichkeit der Sitzungen richtet sich jeweils nach der Tagesordnung und wird in der örtlichen Presse bekanntgegeben.

Endlich hinter Gittern

Das neue Format Zeitform plus erkundet die unbekannte Welt gleich nebenan.

In der Justizvollzugsanstalt Laufen-Lebenau gestaltet der Zeitform e.V. gemeinsam mit der Salzburger AutorInnengruppe am Samstag, den 23. Mai 2020 einen Abend zum Thema Brüche. Der österreichische Literaturverein präsentiert ausgewählte Texte, die er allen Gästen von außen als Gruppenlesung darbietet. Die Zeitform kombiniert an diesem Abend ihren Pool von Kunstschaffenden mit den kreativen Ideen der Insassen, die in den Werkstätten der JVA entstehen. Hier kommen die Gefangenen zu Wort und gehen überraschende Kooperationen mit anderen Künstlern ein. Machen Sie sich auf gewagte Texte, Improtheater, Gangsterrap und vieles mehr gefasst.



Tickets: 10 / 8 €. Mehr Infos und Reservierungen über www.zeitform.art/zeitformplus
 Veranstalter: Kathrin Grenzdörffer, Telefon: +49 177 80 42 899, Internet: www.zeitform.art

5 Jahre Capiro Abtsee-Lauf - Das Lauf-Event für Jedermann am Abtsee

Der Capiro Abtsee-Lauf geht am Freitag den 10. Juli 2020 in die fünfte Runde. Auch in diesem Jahr werden alle Einnahmen an die mitwirkenden Sportvereine und die Lebenshilfe Berchtesgadener Land e.V. gespendet.

Bereits zum fünften Mal organisiert die Capiro Schlossklinik Abtsee zusammen mit den Sportvereinen SV Leobendorf, TC Laufen, TV Laufen und SV Saaldorf den Capiro Abtsee-Lauf. „Bisher konnten insgesamt über 16.000 Euro eingenommen und an die mitwirkenden Sportvereine gespendet werden. Es ist uns wichtig, den Sport in der Region ein Stück weit mitzuerhalten und zu unterstützen. Wir freuen uns auch heuer wieder auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.“



erklärt Andrea Nickolai, Verwaltungsdirektorin der Capiro-Schlossklinik Abtsee. Wie im letzten Jahr werden zudem ein Euro von jeder Startgebühr und zusätzlich ein weiterer Euro der Capiro Schlossklinik Abtsee an die Lebenshilfe Berchtesgadener Land e.V. fließen.

Ein Volkslauf für alle – egal ob Anfänger oder Profi

Jede Leistungs- und Altersklasse ist willkommen – vom Anfänger bis zum Profi. Auch WalkerInnen sind wieder an der Startlinie anzutreffen. Sie können das Wettkampf-Erlebnis ganz entspannt auf sich wirken lassen. Wer neugierig ist und schon immer einmal bei einem Rennen an den Start gehen wollte, oder einfach ein Trainingsziel braucht, ist beim Capiro Abtsee-Lauf genau richtig.

Ein buntes Programm für die ganze Familie

Neben einem vielfältigen Rahmenprogramm mit Spielstationen für die Kids und Musik wird zusätzlich wieder eine Kinderbetreuung während der Hauptläufe von 18:30 bis 20:30 Uhr angeboten. Abgerundet wird der Sommertag mit bayerischen Burgern, einem Eiswagen, sowie Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken im Schlossgarten. Auch das Einrad-Straßen-Rennen des bayerischen Einradverbands um 18 Uhr findet wieder statt.

Die Anmeldefrist endet am Tag des Laufs um 12 Uhr.

Bei Fragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

Melanie Nickolai, Marketing Capiro Abtsee-Lauf

melanienickolai@gmail.com bzw. Tel.: 0677 621 572 27

Veranstaltungen in Laufen im 2. Quartal 2020

Nähere Angaben zu den einzelnen Terminen finden Sie auch auf unserer Internetpräsenz unter „Veranstaltungen“. Alle Angaben ohne Gewähr!



Aufgrund der derzeitigen Bedrohungslage durch das Corona-Virus können Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden. Die nachfolgende Auflistung bildet den uns bekannten aktuellen Stand von Veranstaltungen in Laufen ab.

Bitte informieren Sie sich stets im Internet und den Printmedien, ob die jeweiligen Veranstaltungen stattfinden.

Datum	Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung Veranstaltungsort	Veranstalter
So., 26.04. bis	10:00 17:00	Traditionsschießen <i>KK-Anlage Mayerhofen</i>	<i>Schützenverein Laufen</i>
So., 26.04.	11:00	Solimarsch Laufen <i>Stiftskirche Mariä Himmelfahrt</i>	<i>Katholische Kirche</i>
Mo., 27.04. bis	16:00 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Do., 30.04.	14:30	Städtisches Seniorencafe <i>Stadtcafe Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Fr., 01.05.	10:30	Maibaumaufstellen; Frühschoppen <i>Bauhof Laufen</i>	<i>GTEV „D’ Grenzlander“ Laufen</i>
Fr., 01.05.	13:00	Maibaumaufstellen <i>Bauhof Laufen</i>	<i>GTEV „D’ Grenzlander“ Laufen</i>
Sa., 02.05.	20:00	Countryfest <i>Aula SMS Oberndorf</i>	<i>Western Club Oberndorf & Grenzland Country</i>
Mo., 04.05.	15:30	Kinderkino „Ritter Rost - Eisenhart und voll verbeult“ <i>Salzachhalle Laufen</i>	<i>Kinderkino BGL</i>
Mo., 04.05. bis	16:00 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Fr., 08.05.	19:30	Maiandacht <i>Maria Bühel</i>	<i>GTEV „D’ Grenzlander“ Laufen</i>
So., 10.05.	09:30	Erstkommunion Leobendorf <i>Pfarrkirche Leobendorf</i>	<i>Katholische Kirche</i>
Mo., 11.05. bis	16:00 19:30	Städtischer Jugendtreff <i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Mi., 13.05.	14:00	Kieselsteinführung „Steinzeit in Laufen“ <i>Rathaus Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Sa., 16.05.		Ausstellung „Kunst ist bunt“ <i>Salzachhalle Laufen</i>	<i>Die Kinder des städtischen Kindergartens Laufen</i>

Datum	Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa., 16.05.	11:00	Jahresfest und Einweihung Schutzhütte <i>Osinger Wald</i>	<i>Der Waldkindergarten</i>
So., 17.05.	09:30	Erstkommunion Laufen <i>Stiftskirche Mariä Himmelfahrt</i>	<i>Katholische Kirche</i>
Mo., 18.05.	16:00	Städtischer Jugendtreff	
bis	19:30	<i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Sa., 23.05.		Zeitform Plus <i>JVA Laufen/Lebenau</i>	<i>Kathrin Grenzdörffer</i>
Sa., 23.05.	14:00	Parkfest	
bis	22:00	<i>Stadtpark Laufen</i>	<i>Stadtkapelle Laufen</i>
Mo., 25.05.	16:00	Städtischer Jugendtreff	
bis	19:30	<i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Do., 28.05.	14:30	Städtisches Seniorencafe <i>Stadtcafe Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Sa., 30.05.	19:00	Open Air im Park <i>Stadtpark Laufen</i>	<i>Burschenverein Laufen und Leobendorfer Big Band</i>
Mo., 01.06.	09:00	Ökumenischer Gottesdienst <i>Weinberg Leobendorf</i>	<i>Katholische Kirche</i>
Mo., 08.06.	16:00	Städtischer Jugendtreff	
bis	19:30	<i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Mi., 10.06.	bis	Laufener Palette - Kunstausstellung	
So., 21.06.		<i>Salzachhalle Laufen</i>	<i>Laufener Palette e.V.</i>
<i>Öffnungszeiten sind: 14 bis 20 Uhr an Werktagen, 10 bis 20 Uhr an Sonn- und Feiertagen</i>			
Do., 11.06.	09:00	Fronleichnamsgottesdienst mit anschließender Prozession <i>Stiftskirche Mariä Himmelfahrt</i>	<i>Katholische Kirche</i>
Mo., 15.06.	16:00	Städtischer Jugendtreff	
bis	19:30	<i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Do., 18.06.	20:30	Sommernachtskonzert Laufen <i>Rupertusplatz Laufen</i>	<i>Stadt Laufen und Musikbezirks- verband Chiem-Rupertigau e. V.</i>
Fr., 19.06.	19:00	Sonnwendfeier <i>Vereinsheim / Bauhofwiese</i>	<i>GTEV „D' Grenzlander“ Laufen</i>
Sa., 20.06.		Vereinsausflug	<i>Alpenverein Laufen</i>
Sa., 20.06.	16:00	Sonnwend an der Salzach <i>Salzachdamm</i>	<i>Tourismusverband Oberndorf</i>
Mo., 22.06.	16:00	Städtischer Jugendtreff	
bis	19:30	<i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Do., 25.06.	14:30	Städt. Seniorencafe <i>Stadtcafe Laufen</i>	<i>Stadt Laufen</i>
Mo., 29.06.	16:00	Städtischer Jugendtreff	
bis	19:30	<i>Kohlhaasstraße 4</i>	<i>Stadt Laufen</i>

Veranstaltungen in Oberndorf im 2. Quartal 2020

Nähere Angaben unter oberndorf.salzburg.at in der Rubrik „Unsere Stadt“ unter „Veranstaltungen“. Alle Angaben ohne Gewähr! Für kurzfristige Änderungen oder Abweichungen von den gemeldeten Veranstaltungsinformationen sowie Fehler wird von Seiten der Stadt Laufen keine Haftung übernommen!



Aufgrund der derzeitigen Bedrohungslage durch das Corona-Virus können Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden. Die nachfolgende Auflistung bildet den der Stadt Laufen durch die Stadtgemeinde Oberndorf mitgeteilten aktuellen Stand von Veranstaltungen in Oberndorf ab.

Bitte informieren Sie sich stets im Internet (auf der oben angegebenen Veranstaltungsseite der Stadtgemeinde Oberndorf) und den Printmedien, ob die jeweiligen Veranstaltungen stattfinden.

Datum	Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa., 04.04.	19:30	„Tom hoch Zwei“ - Mundart-Musikkabarett Main Bar & Location	Grenzgänger on stage
Mo., 06.04.	14:00	Elternberatungsstunde	Elternberatung Oberndorf
bis	15:30	Volksschule Oberndorf	
Mo., 06.04.	14:00	Treff zu Still-, Pflege- und Ernährungsberatung	Elternberatung Oberndorf
bis	15:30	Volksschule Oberndorf	
Mi., 08.04.	13:30	Kostenlose Energieberatung (Voranmeldung +43 6272 41217)	Regionalverband Flachgau-Nord Land Salzburg, Rv. Flachgau-Nord
bis	16:30	Regionalverband Flachgau-Nord Land Salzburg, Rv. Flachgau-Nord	
Sa., 11.04.	14:00	Osterbasteln & Ostereiersuche	Die Kinderfreunde Oberndorf
bis	16:00	Spielplatz Bahnhof	
Di., 14.04.	17:00	Workshop für Improvisationstheater	Theater- / Kulturverein Oberndorf
bis	18:45	Freiraum Oberndorf	
Sa., 18.04.	19:30	„Tom hoch Zwei“ - Mundart-Musikkabarett Main Bar & Location	Grenzgänger on stage
Mo., 20.04.	14:00	Elternberatungsstunde	Elternberatung Oberndorf
bis	15:30	Volksschule Oberndorf	
Sa., 25.04.	17:15	Florianifeier Feuerwehrhaus	Freiwillige Feuerwehr Oberndorf
	18:00	Florianifeier Stadtpfarrkirche	
Sa., 25.04.	19:00	Georgs-Lagerfeuer Pfadfinderheim	Pfadfindergruppe Edelweißhorst Oberndorf
So., 26.04.	09:00	Georgs-Messe Stadtpfarrkirche	Pfadfindergruppe Edelweißhorst Oberndorf
So., 26.04.	15:00	Hänsel & Gretel - Kinderoper	SalzART
und	16:00	BORG Oberndorf	

Datum	Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung Veranstaltungsort	Veranstalter
So., 26.04.	17:00	Da Blechhaf'n <i>Gemeindsaal Bürmoos</i>	<i>SalzART</i>
Di., 28.04.	17:00	Workshop für Improvisationstheater	<i>Theater- / Kulturverein Oberndorf</i>
bis	18:45	<i>Freiraum Oberndorf</i>	
So., 03.05.		Tag der offenen Tür <i>Feuerwehrhaus Oberndorf</i>	<i>Freiwillige Feuerwehr Oberndorf</i>
Mo., 04.05.	14:00	Treff zu Still-, Pflege- und Ernährungsberatung	<i>Elternberatung Oberndorf</i>
bis	15:30	<i>Volksschule Oberndorf</i>	
Sa., 09.05.	17:00	Muttertagskonzert <i>Stadthalle Oberndorf</i>	<i>SalzART</i>
Di., 12.05.	17:00	Workshop für Improvisationstheater	<i>Theater- / Kulturverein Oberndorf</i>
bis	18:45	<i>Freiraum Oberndorf</i>	
Mi., 13.05.	13:30	Kostenlose Energieberatung (<i>Voranmeldung +43 6272 41217</i>)	<i>Land Salzburg, Rv. Flachgau-Nord</i>
bis	16:30	<i>Regionalverband Flachgau-Nord</i>	
Sa., 16.05.	11:00	Radel-Rallye <i>Oberndorf, Nachbargemeinden</i>	<i>Pfadfindergruppe Edelweißhorst Oberndorf</i>
So., 17.05.	11:00	Amerika... eine musikalische Reise <i>Probelokal der TMK Nußdorf</i>	<i>SalzART</i>
So., 17.05.	19:00	Hohes C <i>Pfarrkirche Lamprechtshausen</i>	<i>SalzART</i>
Do., 21.05.	09:00	Erstkommunion <i>Stadtpfarrkirche Oberndorf</i>	<i>Pfarre Oberndorf</i>
Di., 02.06.	17:00	Workshop für Improvisationstheater	<i>Theater- / Kulturverein Oberndorf</i>
bis	18:45	<i>Freiraum Oberndorf</i>	
So., 07.06.	09:00	Firmung <i>Stadtpfarrkirche Oberndorf</i>	<i>Pfarre Oberndorf</i>
Mo., 08.06.	14:00	Treff zu Still-, Pflege- und Ernährungsberatung	<i>Elternberatung Oberndorf</i>
bis	15:30	<i>Volksschule Oberndorf</i>	
Mi., 10.06.	13:30	Kostenlose Energieberatung (<i>Voranmeldung +43 6272 41217</i>)	<i>Land Salzburg, Rv. Flachgau-Nord</i>
bis	16:30	<i>Regionalverband Flachgau-Nord</i>	
Do., 11.06.	08:00	Fronleichnam <i>Stadtpfarrkirche Oberndorf</i>	<i>Pfarre Oberndorf</i>
Sa., 20.06.	16:00	Sonnwend an der Salzach <i>Salzachdamm</i>	<i>Tourismusverband Oberndorf</i>
Di., 23.06.	17:00	Workshop für Improvisationstheater	<i>Theater- / Kulturverein Oberndorf</i>
bis	18:45	<i>Freiraum Oberndorf</i>	
Fr., 26.06.	bis	100 Jahre Feier 1. OSK 1920	<i>1. OSK 1920</i>
So., 28.06.		<i>Sportplatz</i>	
Sa., 27.06.	19:30	Sommerkonzert <i>Aula SMS Oberndorf</i>	<i>Liedertafel Oberndorf</i>



SOMMER NACHTS KONZERTE LAUFEN 2020

AM RUPERTUSPLATZ IN LAUFEN / BEGINN 20.30 UHR
NUR BEI SCHÖNWETTER / EINTRITT FREI

////////////////////////////////////

DO 18. JUNI

TMK ST. GEORGEN B. SBC. (Ö)

DO 02. JULI

MUSIKKAPELLE INZING-TÖRRING

DO 16. JULI

STADTKAPELLE LAUFEN

DO 30. JULI

STADTKAPELLE FREILASSING

DO 13. AUG

STADTKAPELLE OBERNDORF (Ö)

UNSICHERES WETTER? INFOS AB 18.30 UHR UNTER WWW.MON-CHIEMRUPERTIGAU.DE/SONAKO



MUSIKBUND VON OBER- UND NIEDERBAYERN
Bezirksmusikverband für den
Chiem- und Rupertigau e.V.



Hochkaräter bei den Salzach Festspielen 2020

Bei den Salzach Festspielen Laufen darf man sich diesen Sommer wieder auf einige Highlights freuen.

Durch ausgesuchte Darbietungen aus den Bereichen Theater, Kabarett und Konzerte hat sich das Festival seit seiner Gründung im Jahr 2005 inzwischen überregional einen hervorragenden Ruf erworben.

Wesentlichen Anteil am Publikumserfolg der sommerlichen Veranstaltungsreihe hat mit Sicherheit auch der Spielort: Schloss Triebenbach bei Laufen an der Salzach. Bei Schönwetter finden dort im westlichen Schlosshof die Veranstaltungen statt – unter freiem Himmel. Bei Schlechtwetter wird in die Salzachhalle Laufen ausgewichen.

2019 hatten die Salzach Festspiele mit rund 4.500 Besuchern eine Auslastung von 97%. Solche Zahlen wünscht sich Festspielleiter Stefan Feiler auch für 2020.

Dieses Jahr stehen wieder neun handverlesene Veranstaltungen auf dem Programm, eine davon (Haindling) ist bereits jetzt ausverkauft – fast ein halbes Jahr im Voraus.

Konstantin Wecker, Haindling, Spider Murphy Gang ... - im Juli 2020 kommen „lauter lebende Legenden“ aus Bayern.

Doch auch ein Österreicher ist mit von der Partie: Gernot Kulis, bekannt geworden als „Ö3-Callboy“ und inzwischen eine feste Größe in der österreichischen Comedy-Landschaft. Nachdem Kulis inzwischen über 250.000 Österreicher mit seinen „Kulisionen“ beglückt hat, ist jetzt das deutsch-österreichische Grenzgebiet an der Reihe.

Mit Quadro Nuevo und Klazz Brothers & Cuba Percussion gastieren mehrfach Echo-Preis-gekrönte Formationen.

Tango, Valse Musette und karibische Klänge passen einfach wunderbar zu einer lauen Sommernacht – welche sich natürlich mit einem kulinarischen Rahmen wie auf Schloss Triebenbach besonders gut genießen lässt.

Selbiges gilt für die Auftritte der „3 Männern nur mit Gitarre“ (Roland Hefter, Keller Steff, Michi Dietmayr), Virus, Soul Stew und das Eröffnungskonzert der Bad Reichenhaller Philharmoniker.

Karten bei allen VVK-Stellen von Ö-Ticket, Eventim, Inn-Salzach-Ticket und unter www.salzachfestspiele.de.



Der „Ö3-Callboy“ Gernot Kulis kommt am 29.07.2020 zu den Salzach Festspielen.

Salzach Festspiele 2020

auf Schloss Triesenbach bei Laufen

10. - 30. Juli



Fr., 10.07. Bad Reichenhaller Philharmoniker
Eröffnungskonzert



Sa., 11.07. Local Heroes Night
mit Soul Stew und Virus



Mi., 15.07. Konstantin Wecker

Konstantin Wecker, Fany Kammerlander, Jo Barnikel



Fr., 17.07. Klazz Brothers & Cuba Percussion
"Classic meets Cuba"



Sa., 18.07. 3 Männer nur mit Gitarre
"Oana muass ja macha"



Do., 23.07. Haindling

"Sommerkonzert"



Fr., 24.07. Quadro Nuevo
"Eine laue Sommernacht"



Mi., 29.07. Gernot Kulis

"Herkulis"



Do., 30.07. Spider Murphy Gang
"Unplugged"



oeticket.com

[eventim](https://eventim.com)

INN-SALZACH
TICKET.de

www.salzachfestspiele.de